



Landrat Rolf Keil, die Leiterin der Förderschule Silke Millermann und der Geschäftsstellenleiter der Firma PDV Stefan Kahlert (v.l.n.r.) setzten das junge Gehölz gemeinsam in die Erde. Foto: Landratsamt

Wenn gemeinsame Taten reiche und süße Früchte tragen

Was verbindet den Apple-Gründer Steve Jobs, die Schule für Lernbehinderte in Auerbach und die Schmiede für Datenmanagementsoftware PDV aus Erfurt? Ein Apfelbaum der Sorte Gravensteiner.

Letztere sehr wohlschmeckende Sorte hat den Gründer des heute wertvollsten Unternehmens der Welt, Steve Jobs, bewogen, sein Unternehmen Apple zu nennen. Und nicht von ungefähr ist es auch jene Sorte, die das Thüringer Software-Unternehmen PDV der Auerbacher Schule für Lernbehinderte schenkte. Anlass ist das 30-jährige Bestehen des Unterneh-

mens, welches für den Vogtlandkreis und über 360 andere Städte, Kreise und Verwaltungen in Deutschland die Dateimanagementsoftware entwickelt hat.

„Als einer der ersten Landkreise in Sachsen hatte sich das Vogtland 2011 zukunftsweisend für den Einsatz unserer Software entschieden. Wir möchten heute für dieses Vertrauen Danke sagen und ein wenig Zukunft zurückgeben“, so Stefan Kahlert, Geschäftsstellenleiter Büro Chemnitz des Software-Unternehmens.

Dankend fing Schulleiterin Silke Millermann den ihr the-

matisch zugeworfenen Apfel auf und fügte eine ebensolche Metapher an. „Wir hegen und pflegen unsere Zöglinge, wie wir auch diesen Baum umsorgen werden. Ziel ist es für uns, dass all unser pädagogisches Bemühen in der Zukunft reife und süße Früchte tragen möge.“

Landrat Rolf Keil ging sogar noch einen Schritt weiter: „Dieser heimische Apfelbaum hat genau jene symbolische Wirkung. Er verbindet die erfolgreiche Zusammenarbeit aller Beteiligten und demonstriert gleichzeitig die Jahreszyklen der Natur. Diese werden für die Kinder von der Blüte bis zur Ernte erlebbar.“

Unsere Natur braucht kluge Köpfe – Junge Naturwächter im Einsatz

„Mit dem Programm „Junge Naturwächter Sachsen“ sollen Kinder und Jugendliche für den Naturschutz begeistert und zu kleinen-großen „Fachleuten“ ausgebildet werden.“ Was sich so nüchtern auf der Website der ‚Jungen Naturwächter Sachsen‘ (<https://jungnaturwaechter.de>) liest, ist ein wundervolles Projekt für junge Leute mit Interesse an der Natur.

Emotional ging es deshalb im Rahmen der Vorstellung des Projektes „Junge Naturwächter“ im Natur- und Umweltzentrum Vogtland (NUZ), Oberlauterbach zu. „Wir brauchen jeden interessierten klugen Kopf und jede helfende Hand. Und die Jüngsten erst recht – sie sind die Zukunft unserer Naturschutzgruppen!“

Sarah Böhm, Koordinatorin im NUZ, brachte es sogleich auf den Punkt: „Was die ca. 60 Naturschützer im Vogtland leisten, ist gar nicht hoch genug einzuschätzen. Die Beobachtung und Kartierung unserer Natur über alle Bereiche hinweg

- das leisten einzig und allein die Naturschutzgruppen und deren engagierten Mitglieder.“ Das reiche von den engagierten Ornithologen, deren Arbeit von der Brutpflege bis hin zum Monitoring der Arten reiche, bis hin zu den Botanikern, die eine rege Forschungstätigkeit zu Arten, Verbreitung und Entwicklung verbinde. Eine Naturschutzbehörde kann diese Aufgabe nicht leisten.“ Und genau hier setze das NUZ mit dem Projekt „Junge Umweltwächter“ an.

Koordinatorin Sarah Böhm erklärte auch das so genannte Curriculum der „Jungen Naturwächter“. Das Curriculum oder

der Plan der Lehre vom Schutz unserer Natur umfasse die Bereiche Flora, Fauna, alle Hilfsmittel zur Erkundung, Bestimmung und Dokumentation, Verhalten/Aufenthalt in der Natur, Naturschutz, Möglichkeiten einer ökologischen Lebensweise sowie Wechselbeziehungen zwischen Mensch und Lebensraum. Dabei stehen das gemeinsame Erlebnis, Entdeckungen, Forschungsaufgaben und Teamspiele ganz weit im Vordergrund und sollen die Jüngsten für den Naturschutz begeistern.

Es lohnt sich immer wieder ein Blick auf die Internetseite www.nuz-vogtland.de



Im Natur- und Umweltzentrum Oberlauterbach, haben junge Naturwächter und Naturschützer ein festes Zuhause gefunden. Foto: Landratsamt

WINTERSCHÄDEN

WERDEN BESEITIGT



Auch wenn aufgrund der Witterung bislang lediglich mittels Kaltmischgut „Einzellochflickungen“ durchgeführt werden konnten, arbeiten die Straßenmeistereien des Vogtlandkreises an der Beseitigung der Winterschäden. Sobald es das Wetter zulässt, erfolgt die planmäßige Instandsetzung der Schadstellen mit Asphalt. Für die Beseitigung von Schäden an Bundes- und Staatsstraßen werden dem Landratsamt für die bauliche Unterhaltung und Instandsetzung finanzielle Mittel durch den Freistaat Sachsen bereitgestellt. Für Kreisstraßen stehen dafür Finanzmittel im Haushalt

2021/2022 des Landkreises zur Verfügung. Zusätzlich werden dem Landkreis jährlich durch den Freistaat Sachsen über das Finanzausgleichsgesetz (FAG) finanzielle Mittel für Instandsetzungs- und Erneuerungsmaßnahmen zur Verfügung gestellt.

Die Feststellung der Winterschäden an dem rund 1.150 Kilometer umfassenden Straßennetz in der Zuständigkeit des Landratsamtes ergab folgenden Schadensumfang: Auf Bundesstraßen zirka 110.500 Euro, Staatsstraßen zirka 285.600 Euro, Kreisstraßen rund 1.764.500 Euro. Foto: Daniel Ernst - stock.adobe.com



35 Millionen Euro für Projekte im Vogtlandkreis Förderprogramm LEADER geht in nächste Runde



Der Waldkletterpark im Waldpark Grünheide wurde ebenfalls über LEADER gefördert. Foto: LEADER

In der Förderperiode 2014-2020 sind über LEADER mehr als 35 Millionen Euro an Fördermitteln ins Vogtland geflossen. Damit konnten ca. 500 Projekte unterstützt werden. Die beliebtesten Förderbereiche waren: das private Wohnen, Vorhaben aus dem gewerblichen und touristischen Bereich sowie Spielplätze und öffentliche Sportanlagen. Etwa zwei Drittel der Anträge kamen aus dem privaten oder wirtschaftlichen Bereich, aber auch Kommunen kamen mit ihren Projektideen zum Zuge.

Ziel von LEADER ist eine nachhaltige Entwicklung ländlicher Räume unter Berücksichtigung des Wechselspiels zwischen sozialen, ökonomischen und ökologischen Aspekten.

Im Vogtlandkreis gibt es drei LEADER-Gebiete: Region Vogtland, Region „Falkenstein Sagenhaftes Vogtland“ und die

Region Westergebirge für die Region Morgenröthe-Rautenkranz, Auerbach und Steinberg. „Jedes Gebiet bestimmt in einem transparenten Verfahren selbst, welche Projekte, in welcher Höhe gefördert werden. Die Strategien sind die Basis für thematische Aufrufe, nach denen sich Bürger, Unternehmen, Vereine und Gemeinden mit ihren Vorhaben um eine Förderung bewerben können. Ein Entscheidungsgremium wählt nach den regionalen Prioritäten die besten Vorhaben aus. Die Bewilligung der Förderung erfolgt dann durch uns als zuständigen Landkreis“, so Denise Blechschmidt, Sachgebietsleiterin Ländliche Förderung.

LEADER wird zu den gleichen Förderbedingungen fortgesetzt. Der 1. Aufruf 2021 ist gestartet: Um- oder Wiedernutzung von ungenutzten bzw. leerstehenden

Gebäuden zur Verwendung als Wohnsitz. Insgesamt stehen dafür Fördermittel in Höhe von 955.000 Euro zur Verfügung. Die Vorhaben müssen bis zum 31.05.2021 beim LEADER Regionalmanagement Vogtland eingereicht werden

Die lokalen Aktionsgruppen können weitere Ideen einbringen und sich damit beim zuständigen Regionalmanagement melden.

LEADER Vogtland – Regionalmanagement
Johann-Sebastian-Bach Str. 13
08258 Markneukirchen
Tel.: 037422 / 4029-53
f.bilz@leader-vogtland.de
www.leader-vogtland.de

LAG Sagenhaftes Vogtland Regionalentwicklung Tourismus und Marketing e.V.
LEADER-Regionalmanagement
Dr.-Wilhelm-Külz-Str. 25
08223 Falkenstein/Vogtland
Tel.: 03745 / 75 12345
franziska.thoss@sagenhaftes-vogtland.de
www.sagenhaftes-vogtland.de

Zukunft Westergebirge e.V.
LEADER-Regionalmanagement
Rosa-Luxemburg-Str. 19
08280 Aue-Bad Schlema
Tel.: 03771 719 6040/-41
info@zukunft-westergebirge.eu
www.zukunft-westergebirge.eu

Landesdirektion gibt Doppelhaushalt des Vogtlandkreises für 2021 und 2022 frei

Mit Bescheid vom 26. März 2021 hat die Landesdirektion Sachsen den Doppelhaushalt des Vogtlandkreises für die Jahre 2021 und 2022 mit einem Volumen von rund 287,8 und 296,8 Mio. Euro bestätigt. Investitionen sind im Haushaltsjahr 2021 in Höhe von circa 36,8 Mio. Euro vorgesehen, im Folgejahr sind es aufgrund des Breitbandausbaus sogar rund 73,9 Mio. Euro. Der verbleibende Teil dieser Mittel fließt jeweils in den Kreisstraßenbau sowie in Bauinvestitionen an Schulen. Trotz der andauernden Corona-Pandemie kann der Vogtlandkreis den Haushaltsausgleich für beide

Jahre erreichen. Entsprechend der mittelfristigen Finanzplanung ist dies auch weitergehend im aktuellen Finanzplanungszeitraum bis 2025 der Fall. Der Zahlungsmittelbestand des Landkreises wird zwar im aktuellen Doppelhaushalt stark beansprucht, trotzdem stehen auch bis 2025 dauerhaft ausreichend liquide Mittel zur Verfügung. Dieser finanzielle Handlungsspielraum ist neben einer günstigen Entwicklung der finanziellen Rahmenbedingungen auch das Ergebnis der Haushaltskonsolidierung, zu der der Landkreis zwischen 2016 und 2020 verpflichtet worden war.

Wasserstoffstrategie Vogtlandkreis – Jeder kann mitmachen

Wasserstoff als Energieträger wird zukünftig eine zentrale Rolle in der Industrie, im Verkehr bis hin zum Einsatz in den privaten Haushalten spielen. Die Bundesregierung sieht in klimafreundlich hergestelltem, sprich grünem Wasserstoff, einen wichtigen Baustein der Energiewende. Um die Pariser Klimaziele zu erreichen, soll Wasserstoff als Energieträger eine wichtige Alternative zu fossilen Brennstoffen werden. Die im Juni 2020 veröffentlichte Nationale Wasserstoffstrategie wird in zwei Phasen bis 2030 umgesetzt, wobei bis 2030 der Markthochlauf starten soll. Der Plan sieht unter anderem Maßnahmen in den Bereichen „Erzeugung von Wasserstoff“ und „Einsatz von Wasserstoff in Verkehr/Industrie/Wärmebereich“ vor. Um die-

sen Prozess aktiv zu unterstützen, möchten der Vogtlandkreis und die IHK Regionalkammer Plauen gemeinsam mit vogtländischen Interessenten eine regionale Wasserstoffstrategie aufbauen. Gegenwärtig wird dazu im Rahmen einer wissenschaftlichen Erhebung eine Machbarkeitsstudie erstellt. **Diese wichtige Arbeit kann mit der Beantwortung einiger kurzen Fragen bis zum 07. Mai 2021 unterstützt werden, die sie unter beiliegendem QR-Code finden.** Eine zeitnahe Auswertung planen wir noch innerhalb des II. Quartals 2021. Dazu laden wir Sie schon jetzt herzlich ein und bedanken uns für Ihr aktives Mitwirken und Engagement im Voraus.



Erste Bauleistungen für KBK vergeben

Ein weiterer Schritt in Richtung „Neubau des Kompetenzzentrums für Brand- und Katastrophenschutz“ ist getan. Der Kreisausschuss des Vogtlandkreises hat die ersten zwei Aufträge in Gesamtvolumen von rund 4 Millionen Euro vergeben. Mit insgesamt 10 Mio. Euro soll das Projekt die Arbeit und Ausbildung der vogtländischen Feuerwehrleute spürbar verbessern und vorantreiben. Für rund 1,622 Millionen Euro wird eine regionale Firma die Erschließung des Baugeländes übernehmen. Die ausgeschriebenen Leistungen umfassen die Freimachung des Baufeldes, die Erschließung des Geländes und die komplette Errichtung der Freianlagen. Inbegriffen sind die Außenübungsanlagen für den praktischen Teil der Schulung und



So soll das künftige Kompetenzzentrum für Brand- und Katastrophenschutz einmal aussehen.

Ausbildung und die Jugendarbeit der Feuerwehr. In einem weiteren Vergabeverfahren hatten sich 14 Bauunternehmen für die Errichtung der Feuerwehrtechnischen

Zentrums (FTZ) und des Feuerwehrbildungszentrums (FBZ) interessiert. Diese sollen zukünftig die Bereiche Technik und Ausbildung beherbergen. Das günstigste

Angebot lag mit 2,414 Millionen Euro allerdings etwas über der geschätzten Summe. Der Zuschlag ging an eine Thüringer Firma. Die ausgeschriebenen Leistungen

umfassen die Rohbauarbeiten für das Feuerwehrtechnische Zentrum (FTZ) und das Feuerwehrbildungszentrum (FBZ). Das Feuerwehrtechnische Zentrum wird als Massivbau errichtet und besteht aus einem eingeschossigen Hallen- und einem zweigeschossigen Werkstattbereich unter einer Pultdachkonstruktion in Stahlbetonbauweise. Beim Feuerwehrbildungszentrum handelt es sich um zweigeschossiges Gebäude, welches ebenfalls in Massivbauweise errichtet wird. Außerdem sind Entwässerungskanalarbeiten im Gebäudebereich sowie Abdichtungs- und Dämmarbeiten an den erdberührten Bauteilen der beiden Gebäude Bestandteil der ausgeschriebenen Leistungen. Die Gebäude werden in Massivbauweise errichtet.

Impf-Aktion für vogtländische Lehrer: Landrat dankt allen Beteiligten



Landrat Rolf Keil (r.) im Gespräch mit dem Pressereferent des Sächsischen Landesamtes für Schule und Bildung Arndt Schubert.

Was Ende Februar in einer gemeinsamen Videokonferenz seinen Anfang nahm, ist nunmehr praktizierte Realität.

Der gemeinsame Wunsch von Sachsens Staatsministerin für Gesundheit Petra Köpping und dem Vogtlandkreis, eine separate Impf-Aktion für Lehrer zu initiieren, fand bei Lars Luderer, Geschäftsführer der Goldbeck GmbH ein offenes Ohr. Unkompliziert nahm er sich des Themas an, organisierte Räumlichkeiten, ließ eigens dafür eine Anmeldesoftware entwickeln und garantierte die ärztliche Absicherung der Aktion.

„Wir bekamen am 6. April 2021 grünes Licht vom Ministerium und begannen an unserem

Treuener Standort mit der Organisation der Impfung für die



Goldbeck Geschäftsführer Lars Luderer bereitet am Standort Treuen die Organisation der Impfungen vor. Fotos (2): Landratsamt

vogtländischen Lehrkräfte“, so Lars Luderer.

Landrat Rolf Keil blickte auf den Impfstart am 13. April 2021, zurück. „Dass bereits am ersten Tag 163 Personen geimpft wurden, ist eine grandiose Leistung. Immerhin sah die Planung ca. 150 Impfungen im Zeitraum von morgens 8 Uhr bis abends 18 Uhr vor. Und selbst heute, am dritten Tag nach Impfstart ist das Impf-Team komplett ausgebucht. Deswegen gilt mein Dank an dieser Stelle allen Beteiligten der Firma Goldbeck, dem kompletten Impfteam sowie dem Sächsischen Landesamt für Schule und Bildung.

Dessen Vertreter, Pressereferent Arndt Schubert, zeigte sich

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN im elektronischen Amtsblatt des Vogtlandkreises

- **Öffentliche Bekanntmachung: Ankündigung von Arbeiten an der gemeinsamen Staatsgrenze zwischen der Bundesrepublik Deutschland und der Tschechischen Republik im Teil der Grenze des Freistaates Sachsen**
- **Offenlegung der Änderung von Daten des Liegenschaftskatasters nach § 14 Abs. 6 Sächsisches Vermessungs- und Katastergesetz (SächsVermKatG)**
- **Richtlinie zur Förderung der Kinder- und Jugendarbeit im Vogtlandkreis (Förderrichtlinie Jugendarbeit)**
- **Bekanntmachung der Landesdirektion Sachsen über die öffentliche Bestellung eines bevollmächtigten Bezirks-schornsteinfegers Pausa-Mühltruff vom 16. März 2021**
- **Bekanntmachung der Landesdirektion Sachsen über die öffentliche Bestellung eines bevollmächtigten Bezirks-schornsteinfegers Schöneck vom 16. März 2021**

Das elektronische Amtsblatt des Vogtlandkreises finden Sie unter www.vogtlandkreis.de / Bekanntmachungen und kann auch in gedruckter Form im Dienstgebäude des Landratsamtes in Plauen, Postplatz 5, Zimmer 3.1.30 eingesehen und gegen Freiumschlag angefordert werden. Rufen Sie uns bitte an, wenn Sie weitere Informationen zum elektronischen Amtsblatt wünschen.

Die Pressestelle des Landratsamtes Vogtlandkreis erreichen Sie unter Telefon 03741 300-1045, Telefax: 03741 300-4004, E-Mail: presse@vogtlandkreis.de, Postanschrift: Postplatz 5, 08523 Plauen.

begeistert von der gesamten Initiative. „Wir alle nehmen die Sorgen der Lehrer ernst, sich selbst und möglicherweise viele Kinder mit dem Corona-Virus anzustecken oder zu erkranken. Genau deswegen ist diese wunderbare Aktion auch ein Modellprojekt

für die am Freitag, 16. April startende Lehrer-Impfkampagne des Freistaates.“

Ein Dank ging abschließend an das DRK, welches wiederum mit Personal, Tatkraft und Equipment das Projekt begleitete und absicherte.

ANZEIGE

JETZT GEHT'S INS OUTDOOR-WOHNZIMMER!

- Holzdielen, keramische Platten und wartungsfreie WPC-Beläge für Terrasse und Balkon...
- Sichtschutz- und Gartenzäune aus Holz, Glas, WPC, Kunststoff oder Kompaktplatte, auch auf Maß...
- Spielanlagen, Spielhäuser, Sandkästen für die Jüngsten...
- Terrassenüberdachungen, Carports, Garten- und Gerätehäuser aus Holz oder Alu...

...finden Sie in den Ausstellungen Hof und Plauen und im neuen Gartenkatalog 2021!

Wir freuen uns auf Sie! Mo.-Fr. 7.00 bis 18.00, Sa. 8.00 bis 14.00 Uhr!

Beratung und Bestellung persönlich, telefonisch oder digital – ganz wie die Situation es fordert!

Gleich **Schönes-Zuhause-Katalog 2021** anfordern – telefonisch, per Mail oder einfach abholen und die Neuheiten in den Ausstellungen entdecken!



95030 Hof
Ossecker Straße 8
Tel.: 0 92 81 / 97 75 - 0

08529 Plauen
Zum Plom 34
Tel.: 0 37 41 / 41 72 - 0



Wurzbacher

Immer eine Idee besser



info@wurzbacher.de • www.wurzbacher.de

Verbandsversammlung des ÖPNV Vogtland beschließt auch die Fortführung des Ferientickets Sachsen

Der Zweckverband ÖPNV Vogtland (ZVV) hat in diesem Jahr bereits zum dritten Mal mit seinem höchsten Gremium getagt.

Die 3. Verbandsversammlung verabschiedete einstimmig den Gesamtbericht für das Jahr 2020. Im ZVV arbeiten bekanntlich die Verbandsmitglieder Landkreis Vogtlandkreis und Stadt Plauen mit den Verkehrsunternehmen Plauener Straßenbahn GmbH (PSB), Plauener Omnibusbetrieb GmbH (POB) und Verkehrsgesellschaft Vogtland mbH (VGV) Hand in Hand. Im Gesamtbericht bilanzieren die Verkehrsunternehmen POB/VGV mit 7,4 Millionen Fahrplankilometern im Wert von fast 14 Millionen Euro. Die Plauener Straßenbahn bringt es auf weitere 907.043 Fahrplankilometer.

Der Bericht muss eine Kontrolle und Beurteilung der Leistung, der Qualität und der Finanzierung des öffentlichen Verkehrsnetzes ermöglichen. Aus diesem Grund erfolgt die Veröffentlichung des Gesamtberichtes auf der Internetseite des Zweckverbandes.

Die Ziele des ZVV für den Nahverkehrsraum Vogtland (Vogtlandkreis) finden sich zudem in der 4. Fortschreibung des Nahverkehrsplanes unter

Schülerticket wird Bildungsticket

Weiter beschloss die Verbandsversammlung, die Ticketbezeichnung „Schülerticket Vogtland“ in Bildungsticket zu ändern. Demnach soll ab **1. August 2021** das Bildungsticket in allen sächsischen Verkehrsverbänden eingeführt werden. Landrat Rolf Keil ist zugleich der Vorsitzende des Zweckverbandes ÖPNV Vogtland: „Wir waren einst die Ersten, die ein solches Ticket auf Empfehlung der Strategiekommision 1:1 umgesetzt haben. Die nunmehr sachsenweit einheitliche Fortführung bestätigt unsere Arbeit.“ Beschlossen hat die Verbandsversammlung zudem die Fortführung des Tarifangebotes „FerienTicket Sachsen“ für den Zeitraum 2021/2022. Seit sechs Jahren sind Schüler und Auszubildende bis zum 21. Geburtstag mit diesem Fahrschein in allen regulären Linienverkehrsmitteln in Sachsen während der Sommerferien unterwegs. Jetzt erfolgt die angekündigte, turnusmäßige Preisanpassung von 30 auf 32 Euro. Das Tarifprodukt wird somit nach ebenfalls einstimmigem Beschluss für das laufende und das kommende Jahr fortgeschrieben.

Weitere Informationen und Fahrpläne erhalten Sie unter www.vogtlandauskunft.de oder bei der Tourismus- und Verkehrszentrale Vogtland (TVZ), Servicetelefon 03744-19449

AUTOFREI und sicher das Vogtland entdecken



Die Verbandsversammlung des ÖPNV beschließt die Fortführung des Ferientickets. Foto: Tino Peisker

Seit 1997 ist die vogtlandbahn auf der Strecke von Zwickau bis hoch ins Vogtland und weiter nach Böhmen unterwegs. Wie auf kaum einer anderen Strecke im Netzgebiet haben die vogtlandbahn-Züge hier einige Höhenkilometer zu erklimmen – von 267 m über dem Meeresspiegel geht es teilweise hinauf bis auf über 700 Meter.

Belohnt wird der Fahrgast mit der Entdeckungsreise durchs Göltzschtal ins obere Vogtland mit weiten Aussichten und vielseitigen Erlebnissen für Ausflügler, Wander- und Radfreunde. Gut zu wissen ist erstens, dass die Fahrradmitnahme in Bus und Bahn im VVV kostenlos ist und zweitens die Fahrzeiten Bus und Bahn vertaktet und damit zeitnahe Umstiege bequem möglich sind. Es bieten sich an zu wandern, zu radeln oder einfach aus dem Fenster

in die Natur zu schauen. Heute verläuft auf Teilen des einstigen Bahndamms der Göltzschtal-Radweg und ab Falkenstein beginnt der Familienradweg nach Oelsnitz. Vom Bahnhof lohnt auch ein Ausflug zur Talsperre oder Tierpark. Wandern und Radfahren verspricht auch Grünbach und Muldenberg. Immer lohnenswert ist Schöneck als Balkon des Vogtlandes sowie Klingenthal mit dem Kammweg, Höhensteig oder Vogtland Panorama Weg®. Alle Bahnhöfe sind gut vernetzt mit Busanbindungen. Es lohnt also einen Ausflugstag auf dieser Strecke!

Weitere Information und Beratung bieten die freundlichen Mitarbeiterinnen am TVZ-Service-telefon unter 03744 19449

www.vogtlandauskunft.de → Unternehmen → Bekanntmachungen



VERKEHRSVERBUND VOGTLAND GMBH



Servicetelefon: 03744 • 19449
www.vogtlandauskunft.de



Vogtlandweit. Vernetzt. Unterwegs.
www.vogtlandauskunft.de



„Für den Weg zurück
in die Normalität.“

SACHSEN KREMPelt DIE #ÄRMELHOCH FÜR DIE CORONA-SCHUTZIMPFUNG

Je mehr Menschen durch eine Impfung immun sind, desto weniger kann sich das Virus ausbreiten. Mit steigenden Impfstoffmengen wird der Kreis der Impfberechtigten deshalb kontinuierlich erweitert. Informieren Sie sich, wann auch Sie sich impfen lassen können:

[coronavirus.sachsen.de/
coronaschutzimpfung.html](https://coronavirus.sachsen.de/coronaschutzimpfung.html)

Schützen Sie sich und Ihre Mitmenschen.
Gehen Sie impfen!

Impftermine unter: sachsen.impfterminvergabe.de
oder **0800 089 9089**



Zusammen
gegen Corona

STAATSMINISTERIUM FÜR SOZIALES
UND GESELLSCHAFTLICHEN
ZUSAMMENHALT

LAND
SACHSEN

Deutsches
Rotes
Kreuz

ROBERT KOCH INSTITUT

ELTERN
BEIRAT
SACHSEN

Diakonie Auerbach

AMBULANTER-PFLEGEDIENST MIT PFLEGEBERATUNG

Wir beraten Sie gerne zur Pflegeversicherung,
zu Leistungen der ambulanten Pflege, Demenz
und anderen Erkrankungen im Alter und damit
einhergehenden Fragen.

Rufen Sie uns an, wir freuen uns auf Sie.

Ein Anruf genügt!



201212



www.diakonie-auerbach.de

DEM LESERSPADEN HALT GEBEN



Mit kleinen Basteleien Fest vorbereitet

In der Tagesstätte „Goldener Herbst“ gestalteten die Bewohner viele Basteleien zum Osterfest. Zum einen haben wir gemeinsam mit unseren Tagesgästen ein Quiz gemacht – welcher Feiertag steht im Christentum für welche Bedeutung? Unsere Tagesgäste konnten uns auch noch von einigen anderen Bräuchen berichten, wie zum Beispiel von den Osterreitern aus der Lausitz. Für das leibliche Wohl mussten wir selbst redend auch etwas tun. So haben wir gemeinsam mit unseren Tagesgästen Ostereier gefärbt und diese dann zum Frühstück gemeinsam verspeist.

Der Höhepunkt der Osterwoche war das Osterfest am Gründonnerstag. Bereits am Vormittag haben wir begonnen Holzteile mit dem Farbkasten anzumalen, damit sie ja am Nachmittag trocken und transportbereit sind. Zusammen gesteckt ergaben die Holzteile ein kleines Osterkörbchen in der Form eines Ei. Natürlich kam auch in der Tagesstätte der Osterhase vorbei gehoppelt und hat eine Kleinigkeit für die Tagesgäste da gelassen. Alle freu-

ten sich über das kleine Osterhäuschen in dem man auch noch Licht machen konnte. Wieder ging eine Woche in der Tagesstätte „Goldener Herbst“ mit glücklichen und zufriedenen Gesichtern zu Ende. Wir freuen uns schon auf alle folgenden gemeinsamen Feste.



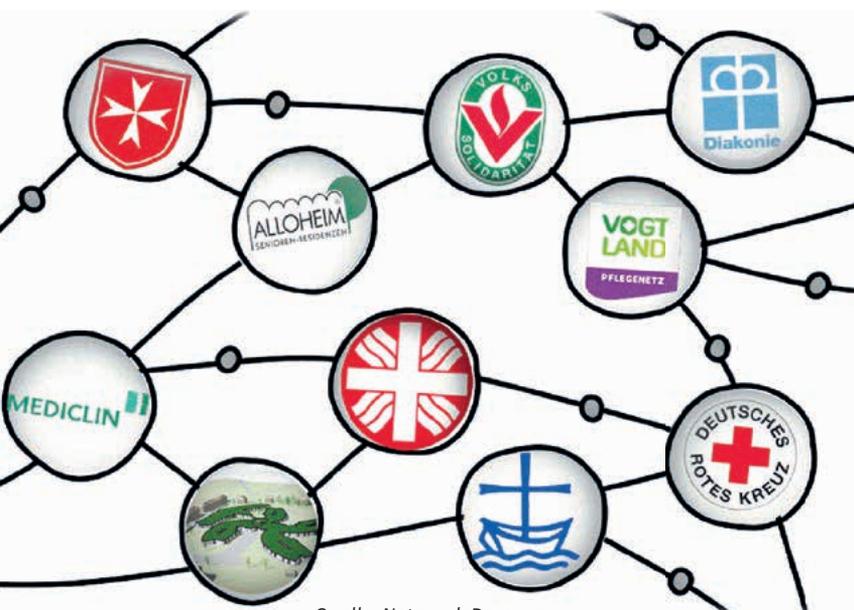
In der Tagesstätte „Goldener Herbst“ wird gerne gebastelt. Foto: privat

Vogtländisches Netzwerk Demenz bietet vielfältige Informationen

Menschen mit langsam beginnender Demenz und schwer Erkrankte, nahestehende Familienmitglieder und Pflegepersonal – sie alle sehen sich mit dem Thema Demenz in unterschiedlicher Weise konfrontiert. Als Verbund aus regionalen Fachdiensten und Initiativen aus Pflege, Beratung und Betreuung nimmt das Vogtländische Netzwerk Demenz www.demenz-vogtland.de das Thema aus verschiedenen Sichtweisen gemeinsam ins Blickfeld. Wir setzen uns dafür ein, die Lebenssituation von Menschen mit Demenz und die ihrer Familien zu erleichtern und das Unterstützungs- und Hilfsangebot in der Region immer weiter zu verbessern. Benötigte Hilfen sollen individuell und selbstbestimmt gefunden und organisiert werden können, Menschen mit Demenz sollen mit ihren Bedürfnissen und Bedarfen wahrgenommen werden

und einen Platz in der Mitte der Gesellschaft haben. – Dieses gemeinsame Ziel aus der Nationalen Demenzstrategie ist für uns Orientierung und Auftrag.

Auf der Internetseite www.demenz-vogtland.de finden Sie umfangreiche Informationen zum Thema Demenz sowie eine Übersicht über Unterstützungsangebote, aktuelle Veranstaltungen und wichtige Kontakte speziell für unsere Region. Am **28. Mai 2021** können Sie dort außerdem unseren Thementag unter dem Motto „Leben mit Demenz im Vogtland“ digital besuchen, der aufgrund der Corona-Pandemie in diesem Jahr virtuell stattfinden wird. Sie werden Vorträge hören, Rundgänge ansehen und Ihre Fragen mit Expertinnen und Experten ganz individuell am Telefon besprechen können. Alle Informationen finden Sie auf der neuen Webseite, schauen sie gerne einmal rein.



Quelle: Netzwerk Demenz

„Deine Stimme für deinen Verein“

Zusammen mit dem Kreissportbund und den lokalen Medien hat das Landratsamt Ende März ein Medienwochenende für unsere Sportvereine des Vogtlandes initiiert. Ob Radio, Social Media oder Zeitung – alle Medienkanäle machten an diesen Tagen den Sport zum Mittelpunkt der öffentlichen Wahrnehmung.

Im Fokus der Aktion standen unsere vogtländischen Sportvereine. Das Hauptanliegen dieser Gemeinschaftsaktion war und ist es, unseren Sportvereinen eine kleine Plattform für optimistischen Austausch, Gemeinschaft und Emotion zu geben. Oberstes Anliegen dieser Gemeinschaftsaktion soll sein, den Vereinen anlässlich der schwierigen Zeiten, die wir gerade alle durchleben, eine Stimme zu geben, um trotz allem ein positives Zeichen des Zusammenhaltes und des Optimismus zu setzen und gleichzeitig auf die aktuelle und teilweise prekäre Lage unserer Vereinslandschaft hinzuweisen.

Da die Gemeinschaftsaktion sehr gut an- und wahrgenommen wurde, arbeiten wir mit allen Akteuren an einer Fortführung dieses Projektes, um unseren Sportvereinen weiterhin eine „Stimme zu geben“ und Grundlage für weiteres Vertrauen, Geduld und Durchhaltevermögen zu schaffen. Wir rufen weiterhin alle Vereine auf, sich in den sozialen Netzwerken (Facebook / Instagram) mit Wort-, Bild- und Videonachrichten zu melden.

Wichtig ist dabei die jeweilige Verlinkung des Kreissportbundes sowie die Nutzung des Hashtags #DeineStimmeFürDeinenVerein

„Lange Nacht der Demokratie“ in Mödlareuth

Gemeinsam mit dem Landkreis Hof (Bayern), dem Saale-Orla Kreis (Thüringen), den jeweiligen Partnerschaften für Demokratie sowie weiteren Akteuren in der Jugendarbeit organisiert der Vogtlandkreis am **02. Oktober 2021** eine „Lange Nacht der Demokratie“ in Mödlareuth.

Der erste Werbebus „Demokratie leben“ ist derzeit in der Stadt Plauen im Schulbusverkehr im Einsatz. Mit diesem Bus wollen wir mit interessierten Jugendlichen am Sonnabend, den 02. Oktober in diesem Jahr nach Mödlareuth fahren. Die Jugendlichen haben dort die Möglichkeit an Veranstaltungen / Workshops teilzunehmen und sich selbst mit Aktivitäten einzubringen.

Das Arbeits-Thema ist: Jugendkulturen und Jugendengagement – Jugendbewegungen und Jugendbeteiligung heute. Workshop – Ideen sind Musik, Kunst, Poetry-Slam, Graffiti etc., Theater der Unterdrückten, Punk in der DDR und Umwelt-



Corona-Soforthilfe für Sportvereine 2021 kann beantragt werden

Ab sofort können die Mitgliedsvereine des Landessportbundes Sachsen (LSB), die durch die Folgen der Corona-Pandemie unverschuldet in existenzbedrohende Zahlungsschwierigkeiten geraten, einen Soforthilfe-Zuschuss von bis zu 10.000 Euro beantragen. Das Sächsische Staatsministerium des Innern (SMI) hat nunmehr eine vorläufige Bewilligung erteilt, mit der bei positiver Prüfung des Antrags zeitnah eine Abschlagszahlung von 80 Prozent der bewilligten Soforthilfe auf das Vereinskonto ausgezahlt werden kann.

Die Sportvereine, die absehbar durch einen Liquiditätsengpass in Existenznot geraten, finden daher ab sofort auf der Homepage des Kreissportbundes Vogtland e.V. (www.ksb-vogtland.de) die notwendigen weiteren Informationen und neuen Formulare zur Beantragung

bewegung in der DDR – Fridays for future. **Mögliche Aktionen:** Kettenbriefe / Botenschaften / Statements der Jugendlichen, die an wen auch immer verschickt werden, mit der Bitte um Weiterleitung oder Rückantwort etc.

Die gemeinsam erstellten Kunstwerke können dann am **03. Oktober 2021** zum „Fest der Demokratie“ präsentiert werden oder es werden Podcast-Serie, Vlog (Internet-Tagebuch) erstellt.

Interessierte Schüler*innen nebst Klassenleiter*in sowie Jugendgruppen nebst Betreuer*in melden sich bitte bis spätestens 30. April 2021 unter glitzner.veronika@vogtlandkreis.de an

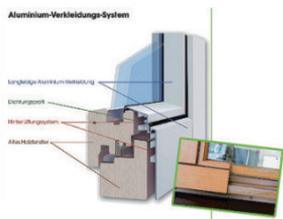
Die Teilnahme ist für die Jugendlichen sowie für die Begleitpersonen kostenfrei. Für Verpflegung ist gesorgt. Natürlich ist eine Durchführung dieser Veranstaltung abhängig von der aktuellen Lage in der Pandemie!

■ TÜREN ■ KÜCHEN ■ TREPPEN ■ FENSTER ■ SPANNDECKEN ■ GLEITTÜREN ■

Holzfenster nie wieder streichen

Wertbeständige Fensterrenovierung - Die dauerhafte Lösung gegen Witterungsschäden

Im Wohnraum bleibt die Atmosphäre behaglich und gemütlich. Die Renovierung ist meist innerhalb eines Tages abgeschlossen. Portas hat für Fenster aller Abmessungen und Formen die passende Lösung. Die „neuen“ Fenster müssen nie mehr gestrichen werden! Damit ist die Fensterrenovierung mit System eine optimale Alternative zum Neukauf.



Haustüren wieder schön in 1 Tag



- ✓ wieder repräsentativ und sicher
- ✓ keine Stemm- und Maurerarbeiten
- ✓ witterungsbeständig, pflegeleicht
- ✓ Modelle: Klassisch, Design, Landhaus

Auch aus einer alten Haustür wird dank PORTAS wieder ein repräsentativer Blickfang. Einbruchhemmende Systeme sorgen für Sicherheit. Zargen und Seitenteile werden nicht herausgerissen und auch die im Kern gut erhaltene Tür wird nicht weggeworfen. Die Gestaltungsvielfalt lässt kaum Wünsche offen.



Portas Fachbetrieb Neumann P&P Renovierungsspezialist Vogtland GmbH

Myllauer Straße 18, 08491 Netzsckau

30 Jahre

PORTAS®
Europas Renovierer Nr.1
in Netzsckau

Besuchen Sie unsere Ausstellung oder rufen Sie uns an: (0 37 65) 3 41 58 • www.neumann.portas.de

Abfallender Putz? Aufsteigende Feuchtigkeit?

DAUERHAFT TROCKENDE WÄNDE

TDR Trockenlegung UG (haftungsbeschränkt)
Reichenbacher Str. 143, 07973 Greiz
E-Mail: info@tdr-trockenlegung.de
www.tdr-trockenlegung.de

Vertikal-sperre
Horizontal-sperre
Erreich Fundament
Wasser

Kostenfreie Beratung vor Ort • Garantie nach VOB • Festpreisangebot – ohne zusätzliche Kosten

Defekte Horizontalsperren
Querdurchfeuchtungen
Druckwasserschäden

-10% Gutschein mit dieser Anzeige
(1 Gutschein pro Kunde gültig)

03661 / 43 80 400 Rufen Sie uns an!

GOLD & SILBER Ankauf

Der **FACHMANN** für Gold- und Silberschmuck, Barren, Münzen, Zahngold, Uhren, Tafelsilber, Besteck

Antikhandel Gehlert
Straßberger Straße 7
Plauen • 03741-227770
– gegenüber dem Ärztehaus –
www.gehlert-antik.de

Das nächste Kreis-Journal erscheint am **26. Mai 2021**

Weitere interessante Informationen erhalten Sie unter:
www.vogtlandkreis.de

WALDBESITZERVEREINIGUNG
Plauen-Vogtland v.V

Unternehmensunabhängiger Verein privater und kommunaler Waldbesitzer im Vogtland

- kostenlose Mitgliedschaft
- Mitglied im Sächs. Waldbesitzerverband e.V.
- PEFC- u. Umweltallianz- Zertifikation
- Bewährte spezielle Dienstleistungen für Kommunen

Holzvermarktung/ Materialbeschaffung/ Organisation Unternehmensersatz usw.

WBV PL-V w.V., Geschäftsstelle,
Zollstr. 44, 08248 Klingenthal
Tel. 037467-28260, Fax -28262
Handy: 0173/5774658
wbv-vogtland@mail.de
www.wbv-plauen-vogtland.de

www.baumstumpf-raus.de

Wurzelstockentfernung

schnell, günstig, ohne Bagger

Tel.: 0160/4410366 | Martin Weidel
Hennebacher Straße 28
08648 Bad Brambach

LYMPHZENTRUM VOGTLAND

Das Leben wieder freudig genießen!

KÄPPEL Lip&Lymph

Auerbach
Brustprothetik und Lymphzentrum
Hainstraße 1, 08209 Auerbach
(ehem. Koffer Richter)

Montag – Freitag 09:00 – 13:00 Uhr
Dienstag 14:00 – 18:00 Uhr
Donnerstag 14:00 – 18:00 Uhr
u. n. Vereinbarung

Telefon: 03744/3658760
E-Mail: auerbach@lipundlymph.de

Plauen
Brustprothetik und Lymphzentrum
Klosterstraße 4, 08523 Plauen
(neben Stadtgalerie)

Montag – Freitag 09:00 – 13:00 Uhr
14:00 – 18:00 Uhr
Samstag 09:00 – 12:00 Uhr
u. n. Vereinbarung

Telefon: 03741/2899220
E-Mail: plauen@lipundlymph.de

NEU: Terminvergabe auch online über www.lipundlymph.de

Änderung bei den Abfuhrterminen der Papiertonne

Auf Grund erhöhter Papiermengen musste in einigen Orten in den vergangenen Wochen häufiger außerplanmäßig nachgefahren werden. Es wird deshalb der Tourenplan für die Papierentsorgung in den nachfolgend aufgeführten Orten und Straßen angepasst. Die geänderte Abfuhr erfolgt ab dem **03. Mai 2021**. Die Termine können auch online unter www.vogtlandkreis.de/abfuhrtermine abgerufen werden.

Ort	Straße	neue Tour
Adorf OT Leubetha	Mühlleithen	Freitag gerade Kalenderwoche
Bösenbrunn	Obertriebelsbach	Freitag ungerade Kalenderwoche
Markneukirchen OT Erlbach	komplett außer Touren des Kleinmüllfahrzeugs	Freitag gerade Kalenderwoche
Markneukirchen OT Eubabrunn	komplett außer Touren des Kleinmüllfahrzeugs	Freitag gerade Kalenderwoche
Markneukirchen OT Gopplasgrün	komplett	Freitag gerade Kalenderwoche
Mühlental OT Elstertal	komplett	Freitag gerade Kalenderwoche
Mühlental OT Oberwürschnitz	komplett außer Touren des Kleinmüllfahrzeugs	Freitag gerade Kalenderwoche
Mühlental OT Unterwürschnitz	komplett außer Touren des Kleinmüllfahrzeugs	Freitag gerade Kalenderwoche
Oelsnitz	Finkenburgstraße	Freitag ungerade Kalenderwoche
Oelsnitz	Mosenstraße	Freitag ungerade Kalenderwoche
Oelsnitz	Oberhermsgrüner Weg	Freitag ungerade Kalenderwoche
Oelsnitz	Heinrich-Heine-Straße	Freitag ungerade Kalenderwoche
Oelsnitz	Forststraße	Freitag ungerade Kalenderwoche
Oelsnitz	Heimstättenstraße	Freitag ungerade Kalenderwoche
Oelsnitz	Rosenmüllerstraße	Freitag ungerade Kalenderwoche
Oelsnitz	Lauterbacher Straße	Freitag ungerade Kalenderwoche
Oelsnitz	Goethestraße	Freitag ungerade Kalenderwoche

Ort	Straße	neue Tour
Oelsnitz	Poetenweg	Freitag ungerade Kalenderwoche
Oelsnitz	Wiesenstraße	Freitag ungerade Kalenderwoche
Oelsnitz	Hofer Straße	Freitag ungerade Kalenderwoche
Oelsnitz	Zum Lauterbacher Steinbruch	Freitag ungerade Kalenderwoche
Oelsnitz	Am Kindergarten	Freitag ungerade Kalenderwoche
Oelsnitz	Schafhäuser	Freitag ungerade Kalenderwoche
Oelsnitz	Alte Triebler Straße	Freitag ungerade Kalenderwoche
Oelsnitz	Fuchspöhler Weg	Freitag ungerade Kalenderwoche
Oelsnitz	Windmühlenweg	Freitag ungerade Kalenderwoche
Oelsnitz	Alte Reichenbacher Straße	Freitag ungerade Kalenderwoche
Oelsnitz	Burgstraße	Freitag ungerade Kalenderwoche
Oelsnitz	Schloßstraße	Freitag ungerade Kalenderwoche
Oelsnitz	Gartenstraße	Freitag ungerade Kalenderwoche
Oelsnitz	Blumenstraße	Freitag ungerade Kalenderwoche
Oelsnitz	Falkensteiner Straße	Freitag ungerade Kalenderwoche
Oelsnitz	Voigtsberger Straße	Freitag ungerade Kalenderwoche
Oelsnitz	Vogelherdweg	Freitag ungerade Kalenderwoche
Oelsnitz	Hartmannsgrüner Waldweg	Freitag ungerade Kalenderwoche
Oelsnitz	Turnstraße	Freitag ungerade Kalenderwoche
Oelsnitz	Teichgasse	Freitag ungerade Kalenderwoche
Oelsnitz	Raasdorfer Straße	Freitag ungerade Kalenderwoche
Oelsnitz	Stephanstraße	Freitag ungerade Kalenderwoche
Oelsnitz	Am Johannisberg	Freitag ungerade Kalenderwoche
Oelsnitz	Boxbachweg	Freitag ungerade Kalenderwoche
Oelsnitz	Theumaer Straße	Freitag ungerade Kalenderwoche
Oelsnitz	Altmannsgrüner Straße	Freitag ungerade Kalenderwoche
Oelsnitz	Hohe Straße	Freitag ungerade Kalenderwoche
Oelsnitz	Am Lehnteich	Freitag ungerade Kalenderwoche
Weischlitz	Wiesenstraße	Freitag ungerade Kalenderwoche
Weischlitz	Enders-Dix-Straße	Freitag ungerade Kalenderwoche
Weischlitz	Taltitzer Straße 30 A – C	Freitag ungerade Kalenderwoche
Weischlitz	Taltitzer Straße 32 A – C	Freitag ungerade Kalenderwoche
Weischlitz	Taltitzer Straße 34 A – C	Freitag ungerade Kalenderwoche
Weischlitz	Taltitzer Straße 36 A – C	Freitag ungerade Kalenderwoche
Weischlitz	Taltitzer Straße 38 A-B	Freitag ungerade Kalenderwoche

Kulturraum Vogtland- Zwickau

Beim Zweckverband Kulturraum Vogtland-Zwickau ist zum **01. September 2021** die Stelle eines / einer

Sachbearbeiter / in Fördermittel im Kultursekretariat

als unbefristete Vollzeitstelle zu besetzen. Arbeitsort ist Zwickau. Die Vergütung erfolgt nach Entgeltgruppe 9a TVöD-VKA.

Wir erwarten eine abgeschlossene Ausbildung als Verwaltungsfachangestellte / r bzw. Angestelltenlehrgang I oder mehrjährige Berufserfahrung im Verwaltungs- und Zuwendungsrecht sowie Kenntnisse im öffentlichen Finanz- und Haushaltswesen.

Pkw-Führerschein und die Bereitschaft zur dienstlichen Nutzung des Privat-Pkw sollte vorhanden sein.

Die ausführliche Stellenausschreibung und die Postanschrift für Ihre Bewerbung, die bis zum **20. Mai 2021** einzureichen ist, finden Sie unter www.kulturraum-vogtland-zwickau.de.

Bewerbungen per Mail im PDF-Format können ebenfalls bis zum **20. Mai 2021** an berit.geier@plauen.de gesendet werden.

VOGT
LAND

LANDKREIS

VOGTLANDKREIS
LANDRATSAMT



Wir brauchen Sie...

...für die engagierte Mitarbeit in einer modernen, zukunftsorientierten öffentlichen Verwaltung.

Diese Möglichkeit und Chancen bietet Ihnen das Landratsamt Vogtlandkreis:

Jugendzahnärztin / Jugendzahnarzt (w / m / d)

Sozialarbeiter bzw. Sozialpädagoge / Erzieherische Hilfen (w/m/d)

Amtsärztin / Amtsarzt bzw. Amtsleiterin / Amtsleiter (w / m / d)

Leiterin / Leiter des Sozialpsychiatrischen Dienstes (w / m / d)

Anforderungsprofile und Aufgabenschwerpunkte der zu besetzenden Stellen finden Sie ausführlich unter

www.vogtlandkreis.de/karriere

oder nutzen Sie dazu einfach den QR-Code:



Ihr neuer starker Mercedes-Benz LKW Partner in der Region.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



Torsten Berger
Betriebsleiter Plauen
T +49 3741 7 19 77 11
torsten.berger@automueller.de



Michael Schulz
Serviceberater Nfz
T +49 3741 7 19 77 63
michael.schulz@automueller.de



Marcus Gemeinhardt
Serviceberater Nfz
T +49 3741 7 19 77 66
marcus.gemeinhardt@automueller.de



Celine Müller
Serviceassistenz Nfz
T +49 3741 7 19 77 60
celine.mueller@automueller.de



Marco Rabe
Mechatroniker Nfz
T +49 3741 7 19 77 50
plauen@automueller.de



Sebastian Koch
Mechatroniker Nfz
T +49 3741 7 19 77 50
plauen@automueller.de



Niklas Pilz
Mechatroniker Nfz
T +49 3741 7 19 77 50
plauen@automueller.de



Danny Hirsch
Verkauf Lkw
M +49 171 3 32 74 28
danny.hirsch@automueller.de



Tobias Schlosser
Teile und Zubehör
T +49 3741 7 19 77 30
tobias.schlosser@automueller.de



Lukas Scholz
Teile und Zubehör
T +49 3741 7 19 77 31
lukas.scholz@automueller.de



Marcel Moyer
Teile und Zubehör
T +49 3741 7 19 77 32
marcel.moye@automueller.de



Sebastian Steinicke
Außendienst Ersatzteile & Service
T +49 9281 8 50 12 08
sebastian.steinicke@automueller.de

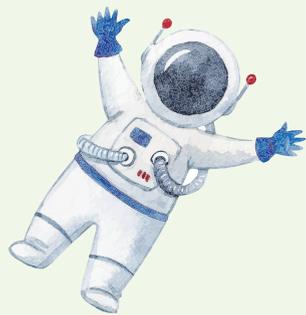


Ina Stark
Assistenz/Marketing
T +49 3741 7 19 77 15
ina.stark@automueller.de

automüller
Leistung mit Leidenschaft

Auto Müller GmbH & Co. KG
Zum Plom 7 | 08541 Neuensalz
T +49 3741 7 19 77 50 | F +49 3741 7 19 77 59
plauen@automueller.de | www.automueller.de

25



JAHRE VOGTLANDKREIS

& Tourismus

VIELFALT IM VIERLÄNDERECK

Eine bekannte Vogtländerin erwiderte auf die provokante Frage eines zugezogenen Neu-Vogtländers, warum in der Region so wenig los sei: »Wenn sie all das wirklich nutzen wollten, was die vogtländische Kultur und der Tourismus ihnen hier tagtäglich anbietet, so müssten Sie rund um die Uhr unterwegs sein, um alle Angebote nutzen zu können.« Stück für Stück wurde in den letzten 25 Jahren das touristische Angebot in der Zahl und der Breite erweitert. »Ob jung oder alt, Kulturinteressierte, Sportler oder Erholungssuchende – das Vogtland hat für jeden Gast etwas zu bieten«, so beschreibt der Tourismus-Verband Vogtland die Situation auf seiner Website. Als Besucher des Vogtlands erwartet

Sie eine Vielfalt an Aktivitäten und Sehenswürdigkeiten. Genießen Sie unberührte Natur, wohlthuende Entspannung oder Sport und Spaß. Hier erleben Sie traditionelles Handwerk, kulinarische Köstlichkeiten und glanzvolle Musikkultur. Und: Es gibt viele Gründe für eine Reise ins Vogtland und die meisten davon sind grün. Naturbelassene grüne Wälder und Landschaften werden zum Paradies für Wanderer und Naturfreunde. Weite grüne Mittelgebirgswiesen erfreuen das Auge und machen Lust auf ein Familienpicknick im Grünen – Panoramablick inklusive. Und wer die kulinarischen Köstlichkeiten des Vogtlands erkunden möchte, kommt an den berühmten »Grünen Klößen« nicht vor-

bei. So kommt es wohl auch, dass im einstigen Land der Vögte von Weida, Gera und Plauen heute rund 70 Orte das Wörtchen »grün« im Namen führen.

Sächsische Diamanten

Zwischen Tannenbergesthal, Klingenthal und Muldenberg liegt eine geologische Seltenheit. Weltweit gibt es mehrere Hundert Topasvorkommen, aber der Schneckenstein im Vogtland ist der einzige oberirdische Topas-Fels der nördlichen Hemisphäre. Im 18. Jahrhundert wurde das seltene Mineral hier abgebaut und sogar in der englischen Königskrone verarbeitet. Heutzutage kann man mehrere der mit den sächsischen Diamanten besetzten Schmuckstücke August des Starken im Grünen Gewölbe Dresden bestaunen. Auch wenn der Schneckenstein



Aktuell im Schaukasten an der Fassade des Landratsamtes Plauen



1) Der Big Dipper Coaster »Dynamite« gehört zu den größten der über 80 Attraktionen im Freizeitpark in Plahn. (Fotos: Archiv LRA Vogtlandkreis)

2) Gemütlich mit Freunden am Lagerfeuer. Im Vogtland gib es zu jeder Tageszeit etwas zu erleben. (Fotos: Tino Peisker)



**VOGT
LAND**
Sinfonie der Natur

Der größte Wasserfall des Vogtlands

Idyllisch im Wald zwischen Hammerbrücke, Grünbach und Falkenstein befindet sich der größte – und auch einzige Wasserfall – des Vogtlands. Der »Obere Floßgraben« wurde im 16. Jahrhundert zum Flößen benutzt. Am Ende des Grabens liegen die sogenannten Reißfälle. Hier fällt das Wasser über in Fels gehauene Rampen in die Tiefe bevor es wenig später in die Weiße Göltzsch mündet.

Die stärkste Radonquelle der Welt

Bad Brambach besitzt mit der Wetтинquelle die stärkste Radonquelle der Welt. Die positive Wirkung des natürlichen Heilmittels

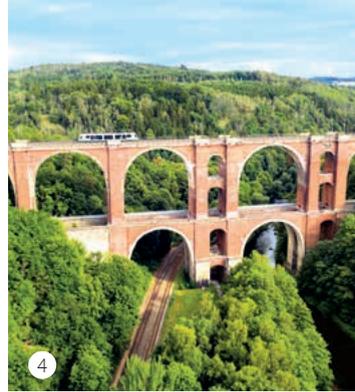
ist seit mehr als 100 Jahren bekannt. Radonkuren haben in Bad Brambach eine lange Tradition.

Einziger Botanischer Garten Westsachsens & Deutschlands umfangreichste Perlmutter Sammlung

Auf einer Fläche von 3.000 qm wachsen 7.000 Pflanzen, 800 Arten und Sorten. Das Areal bietet mit tausenden alpinen Pflanzen einen Einblick in die Flora der Hochgebirge aus aller Welt. Damit ist der Botanische Garten Adorf der einzige in Westsachsen. Gemeinsam mit der Miniaturschauanlage »Klein-Vogtland« bildet der Botanische Garten Adorf einen Ausstellungskomplex des städtischen Adorfer Museums. Seit 1990 beschäftigt sich das Museum Adorf intensive mit dem Thema »Perlmutter«. So ist mittlerweile die größte Sammlung an Perlmutter-Exponaten einer musealen Einrichtung in Deutschland entstanden.

Weltweit einzigartiges Zentrum des Musikinstrumentenbaus

In der Region um Markneukirchen werden seit rund 350 Jahren Musikinstrumente hergestellt. Im Unter-



- 3) Auf Schusters Rappen im schönen Triebtal.
(Foto: Tino Peisker)
- 4) Die Elsertalbrücke nennt man auch gerne die kleine Schwester der Göltzschtalbrücke.
(Foto: Sebastian Theilig)
- 5) Das Königliche Kurhaus in Bad Elster inmitten reich blühender Rhododendren.
(Foto: Tino Peisker)
- 6) Die Windmühle in Syrau ist die einzige Windmühle des Vogtlandes.
(Foto: Sebastian Theilig)
- 7) Mit dem Rad unterwegs zur Sparkassen Vogtland Arena in Klingenthal.
(Foto: Tino Peisker)
- 8) Eine Einkehr mit deftigem Schmaus wird bei den Vogtländern groß geschrieben.
(Foto: Tino Peisker)



schied jedoch zu anderen Regionen, in denen sich auf eine Art von Instrumenten konzentriert wird, werden hier im Vogtlands nahezu sämtliche Streich-, Zupf-, Holzblas-, Metallblas-, Schlag- und Harmonikainstrumente der europäischen Musik einschließlich Bögen, Bestandteilen und Zubehör gefertigt. Damit existiert der Musikinstrumentenbau hier in einer weltweit einzigartigen Konzentration und Vielfalt.

Deutschlandweit einmalige Exposition über Raumfahrt und Weltraumforschung

Nicht nur Insider bezeichnen Morgenröthe-Rautenkranz als Mekka der Raumfahrtfans.

Hier befindet sich die Deutsche Raumfahrt Ausstellung. Der erste deutsche Raumfahrer, Sigmund Jähn, wurde in Morgenröthe-Rautenkranz geboren. Aus Anlass seines Weltraumfluges 1978 im Rahmen des Interkosmos-Programms wurde 1979 in der Gemeinde eine Ständige Ausstellung des ersten gemeinsamen Kosmosfluges UdSSR-DDR eröffnet. Nach 1990 wurde diese Exposition in eine gesamtdeutsche Raumfahrt Ausstellung umgewandelt. Deutsche, russische und amerikanische Kosmonauten und Astronauten, ESA, NASA und DLR haben durch eine Vielzahl von Exponaten, Dokumenten und Modellen dazu beigetragen,

die Ausstellung einzigartig zu machen. 2006/2007 erhielt die Ausstellung ein neues Gebäude mit wesentlich mehr Ausstellungsfläche mit einem attraktiven Außen Gelände inklusive Planetenpark und Raumfahrtspielplatz.

Beispielhaft: 1. Flößerdorf Deutschlands

Der Ort Muldenberg ist Sitz des einzigen Flößer-Vereins in Sachsen und wurde im 16. Jahrhundert eigens wegen dieses Handwerks angelegt. Seit 2015 ist die Flößerei im bundesweiten Verzeichnis des Immateriellen Kulturerbes eingetragen und Muldenberg trägt die Bezeichnung »1. Flößerdorf Deutschlands«.

Deutschlandweit einmalig wird hier jedes Jahr im Frühjahr das Brennholzflößen gezeigt.

Kulturweg der Vögte

Der Kulturweg der Vögte lädt zu einer Entdeckungsreise in das historische Vogtland ein. Auf insgesamt 14 Etappen kann man den Kulturweg der Vögte erkunden und bis 150 Sehenswürdigkeiten der Region zwischen Thüringen, Sachsen, Bayern und Böhmen kennenlernen. Dabei entdeckt man entlang der Weißen Elster, Saale, Göltzsch und Eger Burgen, Schlösser, Kirchen und viele weitere Sehenswürdigkeiten der rund 900-jährigen Geschichte der Vogtländer.

Lesen Sie in der nächsten Ausgabe:
 »25 Jahre Vogtlandkreis«
BILDUNG & JUGEND

BERND KRAMER: DAS VOGTLAND IMMER IM HERZEN



Bernd Kramer:
 Seit 1993 Vorsitzender des Vogtländischen Flößervereins. Aktuell ist er Präsident der Internationalen Flößervereinigung.

Wenn er von seiner vogtländischen Heimat, seiner Liebe als Gastgeber und von seiner Arbeit im Tourismusverband Vogtland spricht, dann kann er das ohne Punkt und Komma, weil er nicht erzählt, sondern schwärmt.

Bernd Kramer ist heute 70 Jahre, Herzblutgastronom, Küchenmeister und Hotelier und engagiert sich seit 1992 im Tourismusverband Vogtland, der ein Jahr zuvor gegründet wurde. 15 Jahre arbeitete er im Vorstand des heute über 300 Mitglieder zählenden Verbands mit.

Erst vor wenigen Tagen legte er aus Altersgründen sein Amt

im Vorstand nieder. Da sind die Erinnerungen an Erreichtes und vielleicht nicht ganz Erreichtes noch immer frisch.

In erster Linie ging es Bernd Kramer immer um das ganze

»In erster Linie ging es Bernd Kramer immer um das ganze Vogtland.«

Vogtland, wenn man vom Vogtland spricht – das Thüringer, das Böhmisches, das Bayerische und selbstverständlich das Sächsische Vogtland. Eine Urlaubsregion über Ländergrenzen

hinweg, die der Tourist schon immer als eine betrachtet, wenn er zwischen Elster, Saale, Göltzsch und Eger unterwegs ist. Umso logischer, sich als Region gemeinsam zu vermarkten. Mit den Thüringern klappt das bereits hervorragend, lobt er die Zusammenarbeit im Tourismusverband.

Gut vorangekommen ist man beim Thema Wandern, hier genießt man das Vogtland von seiner besten Seite, schwärmt Kramer, der selbst jede freie Minute an der frischen Luft, noch besser in Wald und Flur verbringt. Auf fünf zertifizierten Qualitätswegen, vielen The-

menwegen und gut markierten Naturlehrpfaden lässt sich das Vogtland heute erkunden.

Wenn er seine Vorstandsarbeit Revue passieren lässt, hält er den Blick über den Tellerrand für besonders wichtig. Andere Regionen kennenlernen, und sich auf Messen umschauchen und austauschen, daran sollte man sich orientieren ohne zu kopieren, ist und bleibt eine seiner Devisen.

Bernd Kramer ist seit 1993 Vorsitzender des Vogtländischen Flößervereins. Aktuell ist der Präsident der Internationalen Flößervereinigung.

Der Energiebeauftragte informiert – Zukunft Wasserstoff ?!

Wasserstoff als Energieträger wird zukünftig eine zentrale Rolle in der Industrie, im Verkehr bis hin zum Einsatz in den privaten Haushalten spielen.

Die Bundesregierung sieht in klimafreundlich hergestelltem, sprich grünem Wasserstoff, einen wichtigen Baustein der Energiewende. Um die Pariser Klimaziele zu erreichen, soll Wasserstoff als Energieträger eine wichtige Alternative zu fossilen Brennstoffen werden.

Die im Juni 2020 veröffentlichte Nationale Wasserstoffstrategie wird in zwei Phasen bis 2030 umgesetzt, wobei bis 2023 der Markthochlauf starten soll. Der Plan sieht u. a. Maßnahmen in den Bereichen „Erzeugung von Wasserstoff“ und „Einsatz von Wasserstoff in „Verkehr / Industrie / Wärmebereich“ vor.

Die Grundlage für eine Wasserstoffmobilität mit Pkw ist in Deutschland ist bereits geschaffen. Derzeit gibt es 92 Wasserstofftankstellen in Deutschland. An sechs Wasserstoffstationen können schon heute Nutzfahrzeuge mit 350 bar auftanken. Ab 2021 werden Wasserstoffstationen vor allem dort errichtet, wo kurzfristig eine Nutzfahrzeugnachfrage zu erwarten ist und wo eine öffentliche Tankstelle für ein wachsendes Tankstellennetz auch für PKW sinnvoll erscheint. Nächstegelegene Tank-

stelle befindet sich in der Region in Berg bei Hof an der A9.

Ob sich Wasserstoff in Pkw komplett durchsetzen wird, bleibt abzuwarten. Zumindest im Klein- und Mittelwagenbereich wird aufgrund des apparativen und damit auch finanziellen Aufwandes für Brennstoffzelle und Co. batterieelektrisches Fahren auch in Zukunft Bestand haben. Bereits jetzt schon am Markt sind Fahrzeuge von Toyota und Hyundai; andere Hersteller wie BMW, Mercedes, Nissan ziehen nach.

Noch sind diese Fahrzeuge mit über 60.000 € sehr teuer. Wasserstoff bei Bussen und LKW ist dabei schon eine wesentlich bessere Alternative. Beim Akku-antrieb erfordern das große Gewicht der Fahrzeuge und die benötigte starke Antriebskraft eine enorme Anzahl an Akkus pro Fahrzeug – das bringt zusätzliches Gewicht und nimmt Platz ein.

Unterschieden wird in verschiedene Arten von Wasserstoff:

Grüner Wasserstoff wird durch Elektrolyse von Wasser hergestellt. Bei grünem Wasserstoff kommt der Strom für die Elektrolyse ausschließlich aus erneuerbaren Energien. Bei **grauem Wasserstoff** ist der Ausgangsstoff ein fossi-



Die nächstgelegene Wasserstoff-Tankstelle befindet sich in der Region in Berg bei Hof an der A9.

Foto: Landratsamt

ler Brennstoff. In den meisten Fällen wird die Methode der „Dampfreformierung“ angewendet. Hierbei wird Erdgas unter dem Einsatz von Hitze in Kohlenstoffdioxid (CO₂) und Wasserstoff umgewandelt. Da das entstandene CO₂ hierbei ungenutzt in die Atmosphäre abgegeben wird, wird dadurch der Treibhauseffekt verstärkt.

Bei **blauem Wasserstoff** handelt es sich im Grunde um grauen Wasserstoff. Jedoch wird bei blauem Wasserstoff das durch die Dampfreformierung entstandene CO₂ gespeichert. Das bei der Produktion entstandene CO₂ gelangt also nicht in die Atmosphäre und dadurch kann diese Art der Wasserstoffproduktion bilanziell als CO₂-neu-

tral betrachtet werden. **Türkiser Wasserstoff** wird über die thermische Spaltung von Methan gewonnen. Anstelle von CO₂ entsteht hierbei ein fester Kohlenstoff.

Der Vogtlandkreis stellt sich aktiv dem Zukunftsthema Wasserstoff schon heute und sieht dabei sehr gute Möglichkeiten, neben dem Verkehrssektor Wasserstoff ebenfalls in der Industrie (z. B. Transport-, Metall- und Textilbranche) bis hin zum häuslichen Bereich einsetzen zu können.

Aus diesem Grund werden gegenwärtig die Nutzungsmöglichkeiten im Rahmen einer Studienarbeit durch die Westsächsische Hochschule Zwickau untersucht. Gleichzeitig erfolgte gemeinsam mit der IHK Chemnitz Regionalkammer Plauen eine Umfrage in Industrieunternehmen des Landkreises. Ziel ist die Gründung einer „Arbeitsgemeinschaft Wasserstoff Vogtland“ um gemeinsam Lösungs- und Nutzungsvorschläge erarbeiten zu können.

Interessenten am Thema Wasserstoff können sich beim Energiebeauftragten Uwe Hergert 03741-300 2104 oder hergert.uwe@vogtlandkreis.de gerne melden

Gleichbleibende Gründeraktivitäten im Vogtland trotz Coronakrise

Die Gründungsaktivitäten im Vogtland haben sich in den vergangenen Jahren auf einem niedrigen Niveau eingependelt. Für 2020 verzeichnete die Region Vogtland gemäß der Gewerbeanzeigenstatistik des Statistischen Landesamtes Sachsen 1146 Gewerbebeanmeldungen und 1264 Gewerbeabmeldungen. Der Anteil der freiberuflichen Gründungen und des Reisegewerbes wurden dabei nicht berücksichtigt.

Dieses gleichbleibende Gründungsinteresse spiegelte sich 2020 auch in der Inanspruchnahme von Einstiegs- und Gründungsberatungen der IHK Regionalkammer Plauen wider. Über 200 Gründungsinteressierte nahmen bei der IHK eine persönliche bzw. telefonische Beratung sowie Fördermittelrecherchen und Stellung-

nahmen zu Gründungsvorhaben in Anspruch. 1.300 Besucher nutzten das vogtländische Netzwerk für Existenzgründer - www.vonex.de – als erste Informationsquelle im Internet. Die klassischen Gründerbranchen wie Gastronomie und Handel wurden durch die fehlende Planungssicherheit und die Pandemiesituation weniger nachgefragt. Dabei rückten bereits lang geplante Gründungen sowie Gründungen, die wegen einer drohenden Arbeitslosigkeit angestrebt werden, in den Vordergrund. Der vermutete Aufschwung an Nebenerwerbsgründungen blieb jedoch aus.

„Seit Januar ist wieder ein reges Interesse an Gründungsberatungen sowohl im Haupt- als auch im Nebenerwerb spürbar“, äußerte sich Gründungsberaterin Yvonne Dölz zur aktuellen Situation.“

Die Branchen sind dabei vielfältig: von Dienstleistungsunternehmen wie Hauswirtschaft, Webdesign, GaLaBau, Hausmeisterdiensten und Versicherungsvertretern bis hin zum Handel, sei es als stationäres Einzelhandelsgeschäft, Handelsvertreter oder im Onlinehandel.

Die Fachberater der IHK Regionalkammer Plauen stehen Gründungsinteressierten im Haupt- und Nebenerwerb mit einem breiten Angebot zur Seite. Nutzen Sie die kostenfreie Möglichkeit einer Gründungsberatung inkl. Branchen- und gewerberechtlicher Informationen sowie Finanzierungs- und Fördermittelrecherchen. Außerdem bietet die IHK zahlreiche Weiterbildungsmöglichkeiten zur betrieblichen Qualifizierung an. Für den Gründungsbereich wurde eine Workshopreihe für

Gründer und Jungunternehmer sowie ein dreitägiges Existenzgründerseminar etabliert.

Informieren Sie sich unter www.chemnitz.ihk24.de/wbplauen.

StarterCenter / Existenzgründungsberatung Yvonne Dölz, Tel. 03741 214-3301, E-Mail: yvonne.doelz@chemnitz.ihk.de

Existenzgründung und -sicherung / Fördermittelberatung Florian Schinnerling, Tel. 03741 214 3310, E-Mail: florian.schinnerling@chemnitz.ihk.de

Unternehmensnachfolge Ines Damm, Tel. 03741 214 3200, E-Mail: ines.damm@chemnitz.ihk.de

Berufspower

Das Vogtland braucht DICH.

› Welcher Ausbildungsberuf passt zu mir?

› Wo kann ich diesen im Vogtland erlernen?

Informiere Dich jetzt!
www.berufspower.de





Cast Film and Sheet

Als innovativer, zukunftsorientierter Hersteller von hochwertigen Kunststofffolien für den Büro-, Verpackungs- und Industriebereich beliefern wir gemeinsam mit den fünf weiteren Produktionsstandorten der Profol Gruppe in Europa, Asien und den USA den Weltmarkt.

Zur Verstärkung unseres Teams am Standort Greiz suchen wir engagierte

Maschinenführer (m / w / d)

für die Bedienung unsere Extrusionsanlagen im Schichtbetrieb.

Erfahrungen in der Kunststoffverarbeitung, eine Ausbildung als Verfahrensmechaniker für Kunststoff- & Kautschuktechnik bzw. in einem Metall- oder Elektrohandwerk sind wünschenswert.

Weiterhin suchen wir engagierte

Versandmitarbeiter (m / w / d)

unbefristet in Vollzeit im Schichtbetrieb.

Eine technische / kaufmännische Berufsausbildung, den Nachweis des Ausweises für das Führen von Flurförderzeugen, Kompetenz in der Ladungssicherung sowie Basiskenntnisse MS-Office und ERP / LVS bringen Sie idealerweise mit.

Es erwarten Sie eine intensive Einarbeitung / individuelle Entwicklungsmöglichkeiten / ein kollegiales Umfeld mit gutem Betriebsklima / umfangreiche Sozialleistungen.

Kommen Sie in unser Team, wir freuen uns auf Sie!

Bewerben Sie sich gern auch als Quereinsteiger mit technischem Verständnis.

Haben wir Ihr Interesse geweckt, dann bewerben Sie sich bitte bei:

Frau Müller

Per Mail: bewerbung-greiz@profol.de

**Per Post: Profol Greiz GmbH
Gewerbegebiet Geraer Str. 3
07973 Greiz**

Netzwerk Inklusion im Vogtland – Mittendrin + Dabei + Verschieden



Ein Höhepunkt 2020 war der Netzwerktag im Juli in Landwüst.

Das Netzwerk Inklusion im Vogtland ist eine Initiative der Diakonie Auerbach e.V.. Mit Unterstützung von Aktion Mensch wurden in den letzten vier Jahren vielfältige inklusive Angebote aufgebaut.

Regelmäßige Netzwerktreffen mit dem Thema inklusive Bildung vereinten Kitas, Träger der Eingliederungshilfe, Vertreter des Landratsamtes, der LASUB und der Arbeitsagentur mit Lehrenden aus den verschiedensten Schulformen. Im Ergebnis einer dreijährigen lösungsorientierten Netzwerkarbeit zu den vielen Fragen von Inklusion und Bildung entstand ein „Wegweiser für Inklusive Bildung im Vogtland“. Diese Sammlung an Informationen und Hinweisen ist besonders an Eltern adressiert. Der Wegweiser versucht, die recht komplizierten Abläufe, gesetzli-

chen Grundlagen und die Vielzahl der Informationen einfach und übersichtlich darzustellen. So entstand eine, mindestens sachsenweit einzigartige Übersicht zu den aktuellen Formen und Wegen zum gemeinsamen Lernen und den individuellen Unterstützungsmöglichkeiten.

Den Wegweiser können sie als Broschüre über s.theile@diakonie-auerbach.de beziehen. Die pdf Datei finden sie unter www.diakonie-auerbach.de auch in einer barrierefreien, für Screen Reader geeigneten Form.

Momentan ist unsere vielfältige Arbeit auf kontaktarme Varianten begrenzt.

So trifft sich das Netzwerk Freizeit und Ehrenamt zu seinen Treffen auf einer Plattform im

Internet. In dieser Netzwerkgruppe sind Partner aus den Bereichen Kultur, Tourismus und Sport zusammen mit Vertretern von Trägern der Behindertenhilfe, aber auch Selbsthilfegrup-



Plakataktion zum europäischen Protesttag im Mai.

Fotos: Diakonie

Familien stehen Kopf, aber niemand ist eine Insel – Psychologische Beratungsstelle ist weiterhin für alle da

Nicht nur die ältere Generation trifft es hart. Nein, besonders Eltern, Kinder und Jugendliche stehen Kopf. Kinder gehen morgens nicht mehr in den Kindergarten, Schüler nicht mehr in die Schule. Eltern sollen neben ihrer elterlichen Verantwortung im Dezember, Pädagoge, Lehrer und Motivationstrainer sein.

Kinder und Jugendliche haben keinen bzw. nur sehr eingeschränkten oder digitalen Kontakt zu Gleichaltrigen. Grundlegende Entwicklungsaufgaben können ohne diese wichtigen sozialen Begegnungen nicht initiiert werden. Familie wird

zunehmend überfordert. Immer mehr Menschen haben Existenzängste. Jedem Einzelnen schwinden immer mehr die Kräfte. Die kurzfristigen Lockerungen gaben Hoffnungen auf mehr „Normalität“, auf Chancen wieder Energie zu tanken. Die „Freiheit“ jedes Einzelnen, sich wieder in seine eigene rollen- und altersentsprechende Welt auf zu machen, wurde schnell wieder im Keim erstickt.

Hier wurde Frustration aufgebaut, die Anpassungsfähigkeit extrem strapaziert. Aktuell führen die wöchentlichen Testungen der Schüler, welche an die Öffnung der Kitas und Schulen gekoppelt sind, bei vielen Eltern zu weiteren Fragen.

gut, dass so vielen Menschen aus allen Altersgruppen und mit verschiedensten Formen der Behinderung der Zugang zu den sozialen Medien gelungen ist. Mit unserer Unterstützung und Hilfen aus dem Freundes- oder Bekanntenkreis ist damit auch eine Teilhabe in dieser Zeit möglich.

Unter dem Motto „Es gibt auch andere Themen außer Corona – Inklusion“

Führen wir als Netzwerk auch in diesem Jahr wieder eine Befragung zu der Situation von Menschen mit Behinderung durch.

**Bei Fragen und Interessen wenden Sie sich bitte an Margita Bischof
Telefon: 0176 12613075 und Sascha Theile
Telefon: 0176 12613073**



AWO Reichenbach beteiligt sich mit Plakataktion. Foto: AWO

Trotzdem soll keine Familie, kein Elternteil, kein Jugendlicher und kein Kind das Gefühl haben allein zu sein.

**Die Psychologische Beratungsstelle für Kinder, Jugendliche und Eltern der AWO in Adorf / Oelsnitz ist für Sie da. Machen Sie einen Beratungstermin aus.
Telefon Adorf: 037423 / 57856; -57; -58
Telefon Oelsnitz: 037421 / 20991
E-Mail: eb-ad@awovogtland.de**

Pflege im Vogtland

DER ETWAS ANDERE PFLEGEDIENST



Im Juni:
Eröffnung
unserer

> Intensiv
WOHN
GRUPPE

August-Bebel-Str. 7
Falkenstein

Zur Betreuung unserer Bewohner verstärken wir unser Team. Für weitere Informationen kontaktieren Sie uns einfach – direkt per Telefon, E-Mail oder auch per Post.

ELFEN
helfen

Elfen helfen | Pflege im Vogtland
August-Bebel-Str. 7 | 08223 Falkenstein
E-Mail: info@elfen.care

☎ 03745 744 3970 | www.elfen.care

Alles neu
macht
der **Mai**



Im Mai feiern wir mit Ihnen gemeinsam die Erweiterung unserer Central-Apotheke Falkenstein!

In der Woche ab 3. Mai
10% Rabatt
auf Kosmetikartikel

Mehr Informationen erhalten Sie unter www.apotheke-central.de oder rufen Sie uns an!

Servicetelefon (kostenfrei):
0800 7259797
August-Bebel-Str. 5
08223 Falkenstein
Tel. 03745 74439-0

C Central-Apotheke
FALKENSTEIN



„Wir sind wie eine kleine Familie!“

Die Tagespflege im Seniorenzentrum Salus in Jößnitz bietet ein abwechslungsreiches Programm, Austausch mit anderen und eine familiäre Atmosphäre... Frau Müller berichtet, wie sie einen Tag in der Tagespflege erlebt:

„Von der Tagespflege habe ich durch meine Freundin erfahren. Da ich alleine lebe und mir manchmal die Decke auf den Kopf fällt, habe ich direkt einen Schnuppertag vereinbart. Es hat mir so gut gefallen, dass ich seitdem zweimal pro Woche in die Tagespflege komme. Jeden Dienstag und Donnerstag werde ich morgens von den freundlichen Fahrern zuhause abgeholt und nach Jößnitz gefahren. Das ich einen Rollator habe, ist dabei gar kein Problem, denn diesen kann ich mitnehmen.“

In Jößnitz angekommen, wartet ein liebevoll gedeckter Tisch mit einem kleinen zweiten Frühstück auf uns. Während des Essens sprechen wir über aktuelle Themen. Am Vormittag finden täglich

wechselnde Angebote statt: Wir gehen gemeinsam spazieren, basteln ein Vogelhäuschen oder jahreszeitlich passende Deko, genießen Wellnessanwendungen und erinnern uns an frühere Zeiten. Diesen Frühling sind tolle Dinge geplant, z. B. werden wir gemeinsam ein Kräuter- und Blumenbeet anbauen.

Einmal in der Woche kochen oder backen wir. Das macht mir immer besonders Freude, denn zuhause koche ich leider nicht mehr so oft. Hier in der Gemeinschaft übernimmt jeder eine Aufgabe und ich genieße es sehr, wieder öfter den Kochlöffel zu schwingen. Außerdem kann ich meine Lieblingsrezepte mitbringen, die wir dann nachkochen.

An den restlichen Tagen werden wir von der hauseigenen Küche bekocht. Täglich stehen zwei Gerichte zur Auswahl, da ist für jeden Geschmack etwas dabei. Nach dem Mittagessen lege ich gern die Füße für eine kleine Mittagsruhe hoch. Wer möchte, darf sich die Zeit aber auch bei einem Spaziergang



Gemeinsam werden kleine Osterbasteleien gefertigt.

Foto: SBW

Ich komme wirklich gerne in die Tagespflege. Es ermöglicht mir viel Abwechslung und angenehme Gespräche, die ich zuhause nicht hätte. Wir sind wie eine kleine Familie! Sie erreichen uns telefonisch über 03741 / 583 309.

Identitätsprüfung beim Jobcenter per „Selfie-Ident“

Viele Kundinnen und Kunden des Jobcenters Vogtland konnten während der Corona-Pandemie nur online oder telefonisch einen Antrag auf Arbeitslosengeld II stellen. In diesen Fällen ist eine eindeutige Identitätsfeststellung der Antragstellenden nicht möglich. Diese muss aber zwingend nachträglich erfolgen. Dafür steht ab sofort bis zum 15. Juni 2021 das freiwillige Online-Verfahren „Selfie-Ident“ zur Verfügung.

Wenn eine Kundin bzw. ein Kunde erstmalig einen Antrag beim Jobcenter Vogtland stellt, erfolgt grundsätzlich eine Prüfung seiner Identität. Die Prüfung ist anhand geeigneter Nachweise (in der Regel Personalausweis oder Pass mit Meldebestätigung) vorzunehmen und dient auch dazu, Leistungsmissbrauch zu vermeiden. Die Identitätsprüfung kann grundsätzlich auch online erfolgen und reduziert Wege sowie persönliche Kontakte.

Deshalb bietet das Jobcenter Vogtland seit 08. März bis zum 15. Juni 2021 das sogenannte „Selfie-Ident-Verfahren“ an. Damit kann die notwendige Identitätsprüfung ohne persönliches Erscheinen über ein Handy oder Tablet sowie Internetzugang erfolgen. Das Angebot, am Selfie-Ident-Verfahren teilzunehmen, ist freiwillig. Die Nichtnutzung hat keine Auswirkungen auf die Ansprüche und Rechte der oder des Betroffenen. Sollten sich Kundinnen und Kunden dagegen entscheiden, wird die Identifizierung auf herkömmliche Art vorgenommen.

Alle Antragsteller auf Arbeitslosengeld II, für die dieses Verfahren mög-

lich ist, bekommen ein entsprechendes Schreiben vom Jobcenter, in dem das Selfie-Ident-Verfahren angeboten und erklärt wird. Betroffene müssen also erst dann aktiv werden, wenn sie angeschrieben werden.

Technische Unterstützung bekommen die Kundinnen und Kunden vom Support Service Center der Bundesagentur für Arbeit über die gebührenfreie Servicrufnummer 0800 4 5555 01.

„Das Selfie-Ident-Verfahren ermöglicht es Kundinnen und Kunden, rund um die Uhr und ohne persönliches Erscheinen in der Dienststelle ihre Identifizierung nachzuholen. Der Schutz der personenbezogenen Daten hat für uns höchste Priorität. In Kooperation mit unserem Partnerunternehmen garantieren wir eine sichere Verarbeitung der Personendaten.“ erklärt Martina Kober, Geschäftsführerin des Jobcenters Vogtland.

Für die Online-Identifizierung brauchen die Kundinnen und Kunden drei Dinge: erstens ein App-fähiges Gerät mit Kamera (Smartphone, Tablet), zweitens eine stabile Internetverbindung und drittens ein gültiges Ausweisdokument (deutscher Personalausweis oder elektronische Reisepass mit Chip).

Über einen QR-Code auf dem Kundenanschreiben bzw. durch Aufruf der im Schreiben benannten Internetseite erhalten sie weitere Informationen zum Verfahren.

oder einer Gesprächsrunde vertreiben. Am Nachmittag kommen wir noch einmal alle zusammen, feiern Geburtstage, hören Musik oder werden kreativ. Bei einem gemeinsamen Kaffeetrinken lassen wir den Nachmittag ausklingen, ehe wir gegen 15:00 Uhr wieder nach Hause gefahren werden.

Steuererleichterungen für behinderte Menschen – Änderung des Einkommensteuergesetzes

Mit Wirkung ab 2021 hat der Gesetzgeber verbesserte Regelungen für steuerpflichtige behinderte Menschen beschlossen. § 33b Einkommensteuergesetz (EStG) und § 65 Einkommensteuer-Durchführungsverordnung (EStDV) wurden umfassend überarbeitet.

Insbesondere sind folgende Verbesserungen in Kraft getreten:

- die Verdoppelung der Behinderten-Pauschbeträge
- die Einführung eines behinderungsbedingten Fahrtkosten-Pauschbetrags (unter Berücksichtigung der zumutbaren Belastung)
- bei einem Grad der Behinderung (GdB) von 30 und 40 ist die zusätzliche Anspruchsvoraussetzung der dauernden Einbuße der Beweglichkeit entfallen
- Gewährung eines Behinderten-Pauschbetrages bereits ab GdB 20

GdB	EURO
20	384
30	620
40	860
50	1.140
60	1.440
70	1.780
80	2.120
90	2.460
100	2.840

Die Höhe der Pauschbeträge richtet sich nach dem festgestellten GdB. Behinderte Menschen, die hilflos im Sinne des Gesetzes sind, wird stattdessen ein Pau-

schbetrag von 7.400 Euro eingeräumt. Nach § 65 Abs. 1 EStDV dient als Nachweis der Behinderung der Schwerbehindertenausweis (ab GdB 50) oder der Feststellungsbescheid nach § 152 Abs. 1 SGB IX. Bei einem GdB von 20 bis 40 ist der Nachweis durch Vorlage einer Bescheinigung oder eines Bescheides nach § 152 Abs. 1 SGB IX zu erbringen. Das Merkmal „hilflos“ ist nach § 65 Abs. 2 EStDV durch einen Schwerbehindertenausweis mit dem Merkzeichen „H“ oder einem Bescheid nach § 152 Abs. 1 nachzuweisen.

Ersatzweise kann der Nachweis auch durch Vorlage eines Bescheides nach SGB XI über die Anerkennung der Pflegegrade 4 und 5 erfolgen.

Die Steuerbescheinigung bei GdB 20, 30 und 40 stellt Ihnen das Sachgebiet Schwerbehindertenrecht im Sozialamt des Landratsamtes, Postplatz 5, 08523 Plauen gern zur Verfügung.

Sie können die Bescheinigung über die folgenden Kontaktmöglichkeiten anfordern:

per Telefon 03741 / 300 3923
per Post Landratsamt
Vogtlandkreis

Sozialamt
Sachgebiet Schwerbehindertenrecht / Eltern- und Erziehungsgeld
Postplatz 5
08523 Plauen
per E-Mail sozialamt@vogtlandkreis.de.

AMBULANTER HOSPIZ- UND BERATUNGSDIENST „NÄCHSTENLIEBE“ E.V.

Achtung:
Wir sind in Auerbach umgezogen.
Unsere neue Anschrift:
Am Graben 12 in
08209 Auerbach.

Die Büroanschrift Klingenthal bleibt wie bisher
Auerbacher Straße 78.

Wir sind gern jederzeit für Sie da in schwerer Krankheit und in Trauer, für Fragen bezüglich Pflegegrad oder Schwerbehinderung, auch für Vorsorgevollmacht und Patientenverfügung. Unser **Kinderhospizdienst** begleitet auch Familien mit schwer kranken Kindern. Kontaktieren Sie uns bitte unter Tel.-Nr. 0163-6149065 kostenlos und unverbindlich.

Unsere **Trauercafés** im Mai (vorbehaltlich der aktuellen Coronaverordnungen)
Montag, 03. Mai, 15:00 – 17:00 Uhr
in Auerbach, Am Graben 12

Montag, 03. Mai, 16:00 – 18:00 Uhr
in Adorf, Schillerstraße 23
Dienstag, 04. Mai, 15:00 – 17:00 Uhr
in Klingenthal, Auerbacher Str. 78
Mittwoch, 12. Mai, 16:00 – 18:00 Uhr
in Oelsnitz, Zöphelsches Haus
Donnerstag, 06. Mai, 15:30 – 17:30 Uhr
in Treuen, DRK Tagespflege,
Poststraße

Trauer-Einzelgespräche sind jederzeit auf Anfrage möglich.

Beratung zu Patientenverfügung und Vorsorgevollmacht findet jeweils am **03. und 17. Mai** in der Zeit von 9:00 – 11:00 Uhr im Rathaus Treuen statt (vorbehaltlich Coronaverboten)

Neuer Kurs Palliative Care (40 Stunden) für Ergo-/Physiotherapeuten und helfende Berufe ist für die Woche vom **13.09. bis 17.09.21** im Krankenhaus in Schöneck geplant. Anmeldungen werden schon jetzt unter Tel.Nr. 0163-6149065 angenommen. Im Coronafall wird dieser Kurs online stattfinden.

Die Begleitung und Beratung von Schwerstkranken, Sterbenden und deren Angehörigen ist der Schwerpunkt der Malteser Hospizarbeit.

Aufgrund der aktuellen Situation sind Kontakte zuerst über Telefon oder E-Mail möglich. Auch in der jetzigen Situation sind persönliche Sterbebegleitungen möglich.

Kontaktdaten:
Koordination:
Beatrice Diewert und
Manuela Schoger
Thomas-Mann-Straße 12
08523 Plauen
Telefon: 03741 / 14 68 65

Mail: hospizdienst.plauen@malteser.org

Trauercafés in Plauen, Thomas-Mann-Straße 12 und **in Bad Elster** im Kirchgemeindehaus, Kirchstraße 10

Das **Trauercafé** ist ein Ort der Begegnung für trauernde Menschen, die in der Zeit nach einem schweren Verlust, Unterstützung suchen. Im Café können Gäste über ihre Trauer sprechen und sich gemeinsam erinnern.

KinderTrauerTreff in Plauen, Thomas-Mann-Straße 12 ist offen für alle Kinder (zwischen 6 und 12 Jahren), die den Ver-

lust eines Elternteils, eines Geschwisterteils, der Großeltern oder eines Freundes erwarten oder erlebt haben. Die Kinder können miteinander sprechen, sich erinnern, erzählen, lachen und weinen, spielen, Fragen stellen, zuhören, malen und gestalten.

Via. Trauer neu denken Unter www.via-app.org haben die Malteser eine Online-Trauerberatung gestartet. Alle, die einen nahestehenden Menschen verloren haben, oder auch Menschen im Umfeld von Trauernden finden hier eine Beratungsmöglichkeit.

Alle Angebote sind kostenlos.

NATUR- UND UMWELTZENTRUM VOGTLAND E.V.

Veranstaltungen Mai

Samstag, 1. Mai, 6:00 Uhr
Vogelstimmenwanderung für Frühaufsteher:innen

Unter Leitung von unserem Ornithologen Michael Thoß lernen die Teilnehmer:innen neben den Stimmen viel Wissenswertes über unsere heimischen Vogelarten.

Samstag, 1. Mai, 10:00 – 17:00 Uhr
Gartenfaszination im Umweltzentrum – Hofmarkt

Es gibt dieses Jahr leider keine Musik und keine Verköstigung auf dem Hof, aber im Rahmen eines Marktes laden wir Sie herzlich ein, viele neue und alte Pflanzenspezialitäten für Garten und Terrasse sowie Nützliches für die Gartenarbeit zu finden. Auch Lebensmittelhändler:innen aus der Region werden ihre Waren anbieten.

Dienstag, 11. Mai, 17:30 Uhr
Korbflechten

Erlernen Sie die alte Kulturtechnik des Korbflechtens. Je nach Möglichkeit basteln wir mit vorgearbeiteten Stützen oder flechten einen Korb von Grund auf. Dafür verwenden wir natürliche Materialien wie Seegras und Rattan, bunte Perlen oder auch Altpapier.

Donnerstag, 13. Mai

Wir bedauern, dass unser Himmelfahrtsfest nicht stattfinden kann. Allerdings lohnt sich Mitte Mai ein Spaziergang durch die Unterlauterbacher Teichlandschaft. Wir wünschen allen, die unterwegs sind, einen schönen Tag!

Freitag, 14. Mai, 18:00 Uhr
Vogelstimmenwanderung zum Sonnenuntergang

Wir lauschen dem Vogelkonzert im Unterlauterbacher Teichgebiet. Die Wanderung wird von dem erfahrenen Ornithologen Karl-Heinz Meyer durchgeführt.

Samstag, 15. Mai, 5:00 Uhr
Vogelstimmenwanderung für Frühaufsteher*innen

Für alle, die frühmorgens gern dem werbenden Singsang unserer heimischen Vogelarten lauschen wollen. Ein Spaziergang durchs Unterlauterbacher Teichgebiet mit dem Ornithologen Karl-Heinz Meyer.

Samstag, 15. Mai, 9:00 – 16:00 Uhr
Grundkurs Praxis – Imkerei für Einsteiger

Leider kann der Grundkurs Imkerei wegen des ausgefallenen Theorierteils nicht stattfinden. Wir bedauern außerdem, dass wir in diesem Frühjahr/ Frühlommer keinen Ersatz anbieten können. Die Workshops für fortgeschrittene Imker:innen werden wir im Herbst nachholen, der Grundkurs wird voraussichtlich nächstes Jahr im zeitigen Frühjahr wieder stattfinden.

Dienstag, 18. Mai, 18:00 Uhr
Workshop „Herzhafte Köstlichkeiten mit Kräutern“

Heute stehen herzhafte Kräuter-Schinken-Pfannkuchen und ein bunter Kräutersalat auf dem Speiseplan. Alle Teilnehmer suchen sich die Kräuter für den kulinarischen Leckerbissen nach persönlichem Geschmack aus und brutzeln sich dann den

Pfannkuchen/ Eierkuchen. Auch aus verschiedenen Dressings können Sie wählen. Erleben Sie die Variantenvielfalt-Salat muss nicht langweilig sein!

Samstag, 29. Mai, 9:00 – 11:00 Uhr
Wildbienen und Co.

Ramona Körner beschäftigt sich schon lange mit den wilden Verwandten unserer Honigbiene. Wir besuchen unseren NUZ-Garten und die Wiesen darumherum und versuchen, die eine oder andere Bestäuberin zu entdecken.

Alle Veranstaltungen und die Veranstaltungsbedingungen (Anzahl der Teilnehmenden, Ort) sind abhängig von aktuellen Bestimmungen zur pandemischen Lage.

Kurzfristige Änderungen sind jederzeit möglich. Wir bitten um vorherige Anmeldung, bei Rückfragen können Sie sich gerne melden.

Details unter:

<https://nuz-vogtland.de/veranstaltungen>
Treuener Straße 2
08239 Oberlauterbach
Tel.: 03745/ 75105-0
Fax: 03745/ 75105-35
Internet: www.nuz-vogtland.de
Email: nuz@nuz-vogtland.de

Wenn Sie rund um das NUZ immer auf dem neuesten Stand sein möchten: Abonnieren Sie unseren kostenlosen Newsletter!



BSZ für Wirtschaft, Gesundheit,
Ernährung und Forstwirtschaft
„Anne Frank“
Reißiger Straße 44 – 46
08525 Plauen

03741 3005202
03741 3005204
info@bsz-annefrank.de
BSZ „Anne Frank“ - alles
unter einem Dach
bsz_anne_frank

Wir haben noch freie Ausbildungsplätze.

Für die Ausbildungsgänge Heilerziehungspflege, Pflegehilfe und Sozialassistenten nehmen wir noch gern Ihre Bewerbung entgegen.

Nutze Deine Chance!



Für weitere Informationen schauen Sie auf unsere Homepage vorbei:
www.bsz-annefrank.de

REGIONALE SERVICESTELLE BETRIEBLICHE GESUNDHEIT VOGTLANDKREIS

Geschäftsstelle:
im Gebäude der
IHK Chemnitz, RK Plauen
Friedensstraße 32, 08523 Plauen



Ansprechpartner:
Karina Neumann
Telefon: 03741 251 88 14
Fax: 03741 279 69 52
E-Mail: karina.neumann@rsbg-vogtland.de

www.rsbg-vogtland.de

– neutral –
– kostenfrei –
– unabhängig –
– individuell –
Information, Begleitung,
Beratung und Vernetzung
für kleine und mittel-
ständische Unternehmen

Veranstaltungshinweise: Online-Seminar
Auftaktveranstaltung der IT- Branche am 05. Mai 2021

Weitere Informationen zu Veranstaltungen finden Sie auf unserer Webseite.

BLUTSPENDETERMINE für den Monat Mai 2021

Datum	von	bis	Spendeort	Straße, Nr
04.05.2021	09:30	13:30	08523 Plauen, Haus Vogtland	Europaratstraße 23 – 25
06.05.2021	14:00	19:00	08223 Falkenstein, Oberschule	Pestalozzistraße 31
08.05.2021	08:30	12:00	08258 Markneukirchen, Förderzentrum	Wohlhausener Straße 10
08.05.2021	08:30	12:00	08468 Reichenbach, Begegnungsstätte	Nordhorner Platz 3
10.05.2021	14:30	19:00	08485 Lengenfeld, Rathaus	Hauptstraße 1
11.05.2021	14:30	19:30	Oelsnitz, Oberschule	Karl-Marx-Platz 12
12.05.2021	15:00	19:00	08223 Grünbach, Feuerwehr	Bahnhofstraße 23 A
17.05.2021	14:00	19:00	08233 Treuen, Marien-Schule	Marienstraße 1
18.05.2021	14:30	18:30	08645 Bad Elster, Grundschule	Hagerstraße 1
20.05.2021	15:00	19:00	08626 Adorf/V., Zentralschule	Lessingstraße 15
21.05.2021	14:00	17:30	08209 Rebesgrün, Freiw. Feuerwehr	Eicher Straße 2
21.05.2021	16:00	19:00	07985 Coschütz, Kulturhaus	Friedensstraße 38
25.05.2021	14:30	18:00	08237 Rothenkirchen, Seniorenclub	Am Rathaus 1
25.05.2021	15:00	19:00	08468 Reichenbach, Weinhold-Schule	Weinholdstraße 14
27.05.2021	14:30	19:00	08209 Auerbach, DRK-Geschäftsstelle	Bahnhofstraße 24
27.05.2021	16:00	19:00	08543 Pöhl, Sporthalle Jocketa	Bergstraße 26
28.05.2021	16:00	19:00	08228 Rodewisch, Grundschule	Schillerstraße 2
31.05.2021	14:00	18:30	08248 Klingenthal, Feuerwache 1	Talstraße 22

REDAKTIONSSCHLUSS- UND ERSCHEINUNGSTERMINE Amstblatt 2021

Monat	Erscheinungstag	Redaktionsschluss	Monat	Erscheinungstag	Redaktionsschluss
Januar	30.01.2021	11.01.2021	Juli	28.07.2021	12.07.2021
Februar	27.02.2021	08.02.2021	August	25.08.2021	09.08.2021
März	27.03.2021	15.03.2021	September	29.09.2021	13.09.2021
April	28.04.2021	12.04.2021	Oktober	27.10.2021	11.10.2021
Mai	26.05.2021	10.05.2021	November	24.11.2021	08.11.2021
Juni	30.06.2021	14.06.2021	Dezember	22.12.2021	06.12.2021

SITZUNGSPLAN DES KREISTAGES UND DER AUSSCHÜSSE

Datum	Ausschuss	Ort	Sitzungsbeginn
29.04.2021	KREISTAG	Musikhalle Markneukirchen	16:00 Uhr
03.05.2021	Bildung, Kultur und Sport	Landratsamt Vogtlandkreis mittlerer Sitzungssaal	17:00 Uhr
05.05.2021	Gesundheits- und Sozialausschuss	Landratsamt Vogtlandkreis mittlerer Sitzungssaal	17:00 Uhr
10.05.2020	Bau, Umwelt, Vergabe	Landratsamt Vogtlandkreis mittlerer Sitzungssaal	17:00 Uhr
20.05.2021	Wirtschaft, Verkehr und Tourismus	Landratsamt Vogtlandkreis mittlerer Sitzungssaal	17:00 Uhr
31.05.2020	Bau, Umwelt, Vergabe	Landratsamt Vogtlandkreis mittlerer Sitzungssaal	17:00 Uhr

Änderungen vorbehalten

IMPRESSUM

Kreis-Journal Vogtland – Amtsblatt des Vogtlandkreises

Amtsblatt Vogtlandkreis
26. Jahrgang / 4. Ausgabe

Herausgeber:
Landkreis Vogtlandkreis
Landrat Rolf Keil
Postplatz 5 · 08523 Plauen

Amtlicher und redaktioneller Teil:
Verantwortlich: Sachgebiet
Öffentlichkeitsarbeit / Marketing
Postplatz 5 · 08523 Plauen
Telefon: 03741 300-1045
Telefax: 03741 300-4004

E-Mail: presse@vogtlandkreis.de
Postanschrift:
Postplatz 5 · 08523 Plauen

Verlag:
Verlag Anzeigenblätter GmbH Chemnitz
Brückenstraße 15 · 09111 Chemnitz
Geschäftsführer:
Tobias Schniggenfittig

Satz:
Page Pro Media GmbH, Chemnitz
www.pagepro-media.de

Druck:
Chemnitzer Verlag und Druck
GmbH & Co KG
Brückenstraße 15
09111 Chemnitz

Vertrieb:
VDL Sachsen Holding GmbH
& Co KG
Winkhofer Straße 20
09116 Chemnitz

Zustellreklamationen:
Telefon: 03741 300 1041

Das Amtsblatt erscheint monatlich und wird an Haushalte des Vogtlandkreises kostenlos verteilt. Die komplette Ausgabe finden Sie außerdem unter www.vogtlandkreis.de. Zusätzlich ist es in den Beratungsstellen für Sozialleistungen des Landratsamtes und in den Stadt- und Gemeindeverwaltungen kostenlos erhältlich. Das Amtsblatt und alle in ihm enthaltenen Beiträge und Abbildungen sind urheberrechtlich geschützt. Die nächste Ausgabe erscheint am **26. Mai 2021**. Redaktionsschluss ist der **10. Mai 2021**.



LANDKREIS



Im Gesundheitsamt des Landratsamtes Vogtlandkreis ist in der Dienststelle Plauen folgende Stelle in Vollzeit oder Teilzeit zu besetzen:

Amtsärztin/Amtsarzt bzw. Amtsleiterin/ Amtsleiter (w/m/d)

Der Vogtlandkreis als Arbeitgeber bietet optimale Bedingungen für die Vereinbarkeit von Familie und Beruf und besticht mit seinem großzügigen Fort- und Weiterbildungsbudget.

Anforderung:

- Approbation als Ärztin/Arzt
- erfolgreiche Absolvierung eines Amtsarztkurses oder die Bereitschaft diesen zeitnah zu absolvieren
- abgeschlossene Weiterbildung zur/zum Fachärztin/ Facharzt für Öffentliches Gesundheitswesen oder abgeschlossene Facharztweiterbildung und umfangreiche Kenntnisse im Bereich des Öffentlichen Gesundheitsdienstes



Weitere Informationen unter:

www.vogtlandkreis.de/karriere



LANDKREIS



Im Gesundheitsamt des Landratsamtes Vogtlandkreis ist in der Dienststelle Plauen folgende Stelle in **Vollzeit** oder **Teilzeit** zu besetzen:

Leiterin/Leiter des Sozialpsychiatrischen Dienstes (w/m/d)

Der Vogtlandkreis als Arbeitgeber bietet optimale Bedingungen für die Vereinbarkeit von Familie und Beruf und besticht mit seinem großzügigen Fort- und Weiterbildungsbudget.

Anforderung:

- die Approbation als Ärztin/Arzt mit abgeschlossen Weiterbildung zur/zum: Fachärztin/-arzt für Psychiatrie, Fachärztin/-arzt für Psychiatrie und Psychotherapie, Fachärztin/-arzt für Psychiatrie und Neurologie, Fachärztin/-arzt für Kinder- und Jugendpsychiatrie und -psychotherapie oder Fachärztin/-arzt für Kinder- und Jugendpsychiatrie (jeweils w/m/d)
- alternativ: Psychologische Psychotherapeutin / Psychologischer Psychotherapeut



Weitere Informationen unter:

www.vogtlandkreis.de/karriere

Franz der Baumprofi

Franz Drechsel, Waldfrieden 1, 07985 Elsterberg / OT Kleingera
 Handy: 0151 - 11875774 • www.franz-der-baumprofi.de

- 🔪 Baumfällung / Baumpflege
- 🔪 Kronensicherung
- 🔪 Seilklettertechnik
- 🔪 Landschafts- und Gartenbau / Pflege
- 🔪 Häckselarbeiten / Stockfräsung
- 🔪 Herstellung von Gartenmöbeln



Tierbestattung-Vogtland.de

Einzel- oder Sammel-Kremierung, Erdbestattung auf
 eigenem Tierfriedhof (in Syrau) oder Kunden-Grundstück
 Tel. 0800 23 777 33 • gebührenfrei 24h

René SPANNER
 Thüringer Brennstoffgroßhandel
 REKORD www.spanner-heizoel.de

Mehla, Mehlaer Hauptstraße 2, 07950 Zeulenroda-Triebes

KOHLE & HEIZÖL
 schon bestellt?
 ☎ 036622 / 51869

Paulus Textil GmbH - Fachpartner für hochwertigen
 Sonnen- & Wetterschutz
 für Haus & Garten

08209 Auerbach, Gewerbegebiet West
 +49 (0) 3744-3652120
 info@paulus-textil.com
 www.paulus-textil.com


PAULUS®
 TEXTIL



Glatz 

Entspannter mit Kredit- optimierung.



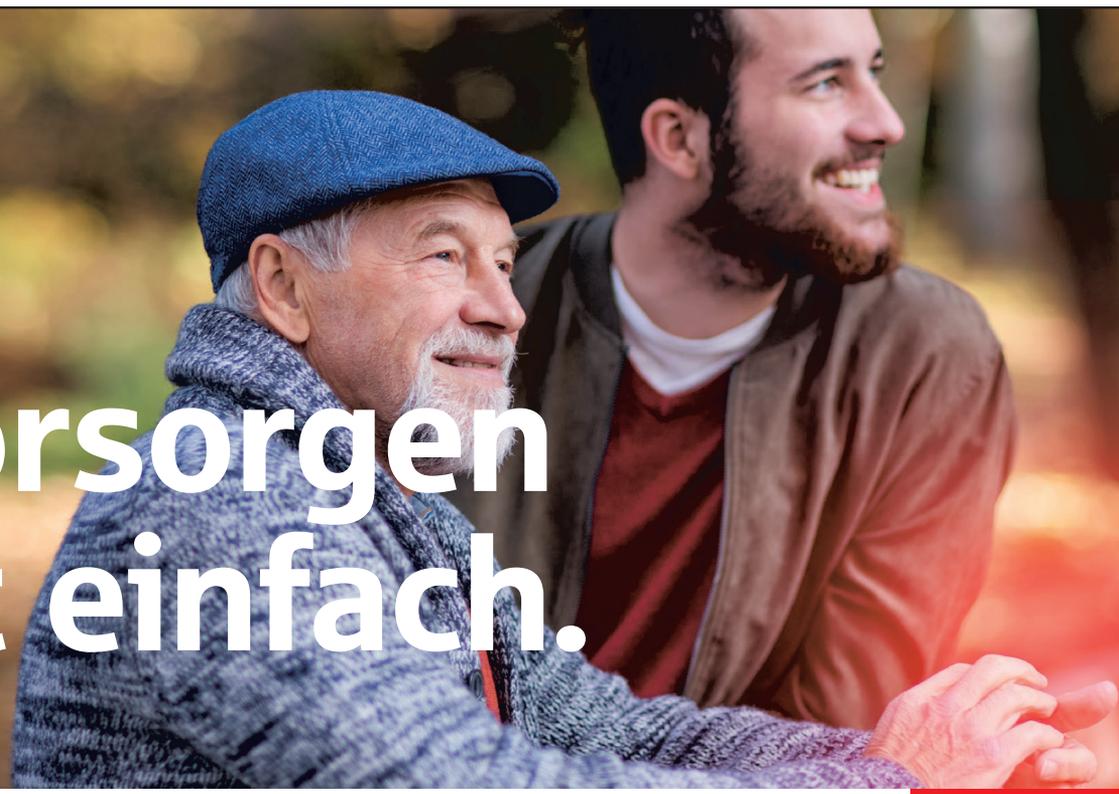
Weil Ihre Sparkasse alle Kredite zu einer monatlichen Rate bündelt.

Ihren Vertrag schließen Sie mit der S-Kreditpartner GmbH (Prinzregentenstraße 25, 10715 Berlin), einem auf Ratenkredite spezialisierten Unternehmen der Sparkassen-Finanzgruppe. Die Sparkasse wurde von der S-Kreditpartner GmbH mit der Beratung und Vermittlung von Kreditverträgen betraut und ist als Vermittler nicht ausschließlich für die S-Kreditpartner GmbH, sondern für mehrere Kreditgeber tätig.



Sparkasse Vogtland

Vorsorgen ist einfach.



Wenn man sein Vermögen in guten Händen weiß.

Sparkassen-Generationen-Tresor

wir-versichern-sachsen.de



Sparkasse Vogtland